

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Die  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition desselben  
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 73.

Leipzig, Mittwoch den 31. März.

1880.

## Ämtlicher Theil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Braumüller in Wien.

- † Roskovány, A. de, Monumenta catholica pro independentia potestatis ecclesiasticae ab imperio civili. Tomus XIII. 8. Nitriae. \* 12. —  
† — Romanus Pontifex tamquam Primas ecclesiae et Princeps civilis e monumentis omnium seculorum demonstratus. Tom. XII—XVI. 8. Nitriae. \* 60. —

Brockhaus in Leipzig.

- Bruns, K. G., u. E. Sachau, syrisch-römisches Rechtsbuch aus dem 5. Jahrh. Aus den oriental. Quellen hrsg., übers. u. erläutert. 4. \* 36. —  
Fergusson, J., das Erechtheion u. der Tempel der Athene Polias in Athen. Hrsg. v. H. Schliemann. 4. \* 5. —

Costenoble in Jena.

- \* Gabicht, L., Am Genfer See. Erzählung. 2. Ausg. 8. 3. —  
\* Melek-Hanum, 30 Jahre im Harem. 2. Ausg. 8. 3. —  
\* Ring, M., e. unverjorgte Tochter. Roman. 2. Ausg. 8. 3. —

Franz in Demmin.

- Appelmann, C., Paradigmen zur Einübung d. griechischen Zeitwortes. 8. \* 1. —  
Wangemann, O., Geschichte der Orgel u. der Orgelbaukunst von dem ersten Anfange bis zur jetzigen Vollendung. 9. u. 10. Lfg. 8. à \* 1. —

H. S. Hermann in Berlin.

- Kaerger, R., die orthographische Frage. Flugschrift. 8. \* —. 50

Korn's Verlag in Breslau.

- Herr, die generellen Vorarbeiten f. den Oder-Lateral-Canal u. den Weichsel-Oder-Canal. 4. \* 6. —

Kriebel in Hamburg.

- Wehring, Th., classischer Citaten-Cyclus. Shakespeare, Schiller, Goethe, Lessing. Citirt u. destillirt im Hohlspiegel Dr. S. Wippchen's jun. 2. Aufl. 8. \* —. 40

Kummer in Leipzig.

- Klende, G., Hauslexikon der Gesundheitslehre f. Leib u. Seele. 7. Aufl. 10. Bfg. 8. \* —. 50

Nieck in Prenzlau.

- † Wohnungs-Anzeiger der Stadt Prenzlau nebst deren Vorstädten u. Abbauten auf d. J. 1880. 8. \*\* 2. 50

Rose in Berlin.

- Ronge, J., Antwort auf die Rede d. Kultusministers Herrn v. Puttkamer am 17. Decbr. 1879 üb. Konfessions- u. Simultanschule. 2. Aufl. 8. \* —. 50

H. J. Naumann in Dresden.

- † Beyer, J. P., die mächtige u. gnädige Hilfe, welche wir bei Christo, dem Heilande, allein finden. Predigt. 8. Zwickau. \* —. 30  
† Behring auf den Weg f. Confirmirte der ev. luth. Kirche. 2. Aufl. 16. Pittsburgh, Pa. \* —. 50

Neumann's Verlag in Leipzig.

- Golotusow, F., Chrestomathie zum Uebersetzen aus dem Russischen ins Deutsche. 14. Aufl. 8. \* 3. —

Demler in Hamburg.

- Behrmann, G., Bibelstunden. Beiträge zum Verständniß d. göttl. Wortes der Gemeinde dargeboten. 4. Thl. Reden unser Herr Jesu Christi nach dem Evangelium St. Johannis. 8. \* 2. 80  
Krabbe, J., die Kinderpflege in Soolbädern. Nebst e. Excursus üb. die Kinderheilanstalten in Seebädern u. in klimat. Kurorten. 8. \* 1. —

Neuther in Karlsruhe.

- Hitzig's, F., Vorlesungen üb. biblische Theologie u. messianische Weissagungen d. Alten Testaments. Hrsg. v. J. J. Kneucker. 8. \* 6. —

Nöcker in Gießen.

- Jahresbericht üb. die Fortschritte der Chemie u. verwandter Theile anderer Wissenschaften. Register zu den Berichten f. 1867—1876. 3. Hft. Sachregister M—Z. 8. \* 5. —

Rosenthal'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

- † Rosenthal, R. S., das Meisterschafts-System zur praktischen u. naturgemäßen Erlernung der italienischen Umgangssprache. 2. Section. 8. 1. —  
† — dasselbe der spanischen Sprache. 2. Section. 8. 1. —

Ruhl in Leipzig.

- Ortleb, A. u. G., Anleitung zu häuslichen Kunstwerken. 1—9. Hft. 8. à \* —. 50  
Inhalt: 1. Wachsbildkunst. — 2. Laubsägearbeit. — 3. Strohmofast. — 4. Holzmaleri. — 5. Einlegearbeit. — 6. Holzschneiderei. — 7. Rührarbeiten. — 8. Cartonnagearbeiten. — 9. Korkschneidkunst.

Scholze in Leipzig.

- Hittenkofer, vergleichende architektonische Formenlehre. 3. Ausg. 2. Hft. 4. \* 1. 50

Spamer in Leipzig.

- Leizner, O. v., illustrierte Literaturgeschichte in volksthümlicher Darstellung. 23. Bfg. 8. \* —. 50  
Weltgeschichte, illustrierte, f. das Volk. 37. Bfg. 8. \* —. 50

Spemann in Stuttgart.

- † Falke, J. v., Hellas u. Rom. Eine Culturgeschichte d. class. Alterthums. 24. Hft. Fol. \* 1. 50  
Raumann, G., illustrierte Musikgeschichte. Die Entwickl. der Tonkunst aus den frühesten Anfängen bis auf die Gegenwart. 1. Bfg. 8. \* —. 50

Thiel in Leipzig.

- † Thiel's kleines landwirthschaftliches Lexikon. 4. u. 14. Hft. 8. à —. 80

Welshagen & Klasing in Bielefeld.

- Handwörterbuch d. biblischen Alterthums, hrsg. v. E. C. A. Niehm. 13. Bfg. 8. \* 1. 60  
— der gesamten Militärwissenschaften. Hrsg. v. B. Poten. 42. Lfg. 8. \* 1. 80

v. Waldheim in Wien.

- † Andöl, A., das polychrome Flachornament. Ein Lehrmittel für den Zeichen-Unterricht an Real- und Gewerbeschulen. 10. Hft. Fol. 6. —

Weber in Leipzig.

- Devrient, G., das Oberammergauer Passionspiel. 2. Aufl. 4. \* 1. —

D. Wigand in Leipzig.

- Schmidt's Jahrbücher der in- und ausländischen gesammten Medicin. Red. v. A. Winter. Jahrg. 1880. (12 Hfte.) 1. Hft. 8. pro cplt. \* 36. —

## Nichtamtlicher Theil.

## Johann Jacob Weber. \*)

Johann Jacob Weber, oder, wie er von seinen Collegen fast stets genannt wurde, Jean Jacques Weber, war ein homo novus. Er ward am 3. April 1803 als ein Sohn unbemittelter Eltern in Basel geboren, genoß jedoch nichtsdestoweniger eine gute Erziehung. Das ist alles, was wir von seiner Kindheit und ersten Jugend wissen. Im Jahr 1818 trat er in der altrenommirten Buchhandlung von Emanuel Thurneysen in Basel in die Lehre und war dann als Gehilfe bei Jean Jacques Bachoud thätig, einer sehr angesehenen Sortimentshandlung in Genf. Im Verkehr mit dem dortigen hochgebildeten Publicum und angeregt durch die besten Erzeugnisse der französischen Literatur, die täglich durch seine Hände gingen, faßte Weber eine große Vorliebe für französische Bildung und französischen Geschmack, die noch mehr durch den Aufenthalt in dem weltberühmten Hause Firmin Didot Freres in Paris genährt wurde. Diese Vorliebe hat einen wesentlichen Einfluß auf die geschäftliche Richtung Weber's geübt und war zugleich Veranlassung, daß er ein seltenes Entgegenkommen und Zutrauen bei dem französischen Buchhandel fand, was ihm manche seiner ersten Unternehmungen wesentlich erleichterte.

Nachdem er sich nach Deutschland gewendet, arbeitete er erst in den hochangesehenen Buchhandlungen von Breitkopf & Härtel in Leipzig und von Herder in Freiburg. Niemand, der Weber's spätere Wirksamkeit verfolgt hat, kann den Einfluß verkennen, den der Aufenthalt in diesen buchhändlerischen Häusern ersten Ranges mit ihrem großartigen, wohlgeordneten Betrieb auf ihn geübt hat. Von der Natur groß angelegt, wurde es ihm nicht möglich, sich in kleinen Geschäftsverhältnissen zurecht zu finden, obwohl ihn seine äußern Verhältnisse anfänglich auf solche hinwiesen.

Die bekannte Pariser Buchhandlung von Bossange père hatte in Leipzig eine Filiale errichtet, welcher Weber im Jahre 1832 vorstand, als Charles Knight in London unter den Auspicien der Society for the diffusion of useful knowledge mit dem „Penny Magazine“ hervortrat. Kein Buchhändler, der die damalige Zeit mit Bewußtsein durchlebt hat, wird die Aufregung vergessen, die hierdurch im Buchhandel hervorgerufen wurde. Daß dieser Bliß bei dem für seinen Beruf enthusiastischen Weber sofort zündete, ist leicht zu begreifen. Er veranlaßte Bossange, durch ihn ein deutsches „Pfennigmagazin“ ins Leben treten zu lassen. Mit Energie und großem Geschick führte er das Unternehmen trotz aller technischen und andern Schwierigkeiten durch, und das „Pfennigmagazin“ erreichte schnell die in Deutschland bisher unerhörte Abonnentenzahl von 60,000; das Ungeheuerlichste von allem war jedoch den Leipzigern, daß man Pferd und Wagen nöthig hatte, um die Auslieferung der Packete an die Leipziger Commissionäre zu bewältigen, und der Bossange'sche Schimmel hat für den alten Leipziger Buchhändler eine gewisse historische Bedeutung gewonnen. Damals konnte man noch nicht vermuthen, daß der Buchhandel in Leipzig eine so großartige Ausdehnung erlangen würde, daß sich Niemand mehr um die zahlreichen ein- und zweispännigen Geschäftsequipagen der Buchhändler, Buchdrucker und Buchbinder kümmert, die jetzt schwerbeladen Leipzigs Straßen nach allen Richtungen durchkreuzen.

Für Weber selbst brachte weder das „Pfennigmagazin“ noch das im Verein mit dem berühmten Nationalökonom Friedrich List, dessen Geistesverwandter Weber in mancher Beziehung war, begonnene „Nationalmagazin“ goldene Früchte. Beide Unternehmungen gingen in andere Hände über.

\*) Mit gefälliger Erlaubniß aus der „Illustrierten Zeitung“ abgedruckt.

Das eigene Geschäft hatte Weber am 1. August 1834 mit einigen ihm von Bossange überlassenen Verlagsartikeln begonnen. Von vornherein bekundeten alle seine Unternehmungen die Neigung für schöne Ausstattung und die Leidenschaft für die Illustration, die ihm bis zu seinem Ende eigen blieb. Bei dem Ansehen eines Stückes Holz hat Weber schwerlich je einen andern Gedanken gehabt als den, ob es sich wohl zur Verwendung für einen Holzschnitt eigne. Hätte er mit seiner Vorliebe für den Formenschnitt das bildende Talent und ein Taschenmesser besessen, so wäre wohl kaum irgend ein Holz in seiner Nähe sicher gewesen, aber zu der Anschaffung eines Taschenmessers hat er sich ebensowenig entschließen können, wie zu der einer Taschenuhr oder eines Portemonnaies. Letztere beiden Dinge waren in seinen Augen unnöthige Besitzthümer; nicht uncharakteristisch für den ganzen Mann, denn er fragte, wenn es sich um die Durchführung eines einmal gefaßten Plans handelte, nicht mehr, „wie steht es mit der Zeit?“ oder „wie hoch belaufen sich die Kosten?“ — der Plan mußte durchgeführt werden, so wie es bestimmt war.

Den Reigen seiner Unternehmungen eröffnete Mignet's „Geschichte der französischen Revolution“ und Sporschil's „Kaiserchronik“, mit französischen Stahlstichen geschmückt. Beide Werke fanden großen Beifall, was namentlich von dem letztern galt, denn der Napoleon-Cultus hatte damals noch viele Anhänger in Deutschland. Die nun folgenden: Thomas a Kempis „Bier Bücher von der Nachfolge Christi“ und Sporschil's „Schweizerchronik“ brachten bereits deutsche Stahlstiche.

Die Flügel wuchsen, und mit der Verpflanzung der von Horace Bernet illustrierten „Geschichte Napoleon's“ auf deutschen Boden wurde der erste bedeutsame Versuch mit der Holzschnittillustration gemacht, welcher Weber nunmehr unwandelbar treu blieb.

Wer da zusieht, mit welcher Leichtigkeit jetzt die bedeutendsten illustrierten Werke in den vorzüglich eingerichteten Druckereien auf Schnellpressen im Fluge gedruckt werden, kann sich wohl kaum eine rechte Vorstellung von den Schwierigkeiten machen, mit welchen die Bahnbrecher für die bessere und geschmackvollere Ausstattung der Bücher, zu welchen Weber in erster Reihe gehörte, zu kämpfen hatten, als man weder das in der Fabrik geglättete Papier noch eine Satinirmaschine hatte, als seine Illustrationsfarbe in Deutschland noch nicht im Gebrauch, die künstlerische Zurichtung noch unbekannt und der Druck von Illustrationen auf der Schnellpresse vollends etwas Unerhörtes war. Die Einführung der hierauf bezüglichen Verbesserungen in Leipzig verdankt man namentlich den ersten Unternehmungen Weber's. Hierin liegt hauptsächlich seine Bedeutung für das moderne Geschäft. Ohne die Buchdruckerei praktisch zu betreiben, hat er auf die Typographie Leipzigs und somit auf die Deutschlands überhaupt einen mächtigeren Einfluß geübt, als mancher tüchtige und geschulte Buchdrucker. Er veranlaßte die Buchdruckereien, mit denen er direct verkehrte, immer vorwärts zu gehen, und damit wurde auch die Concurrrenz gezwungen, nicht auf halbem Wege stehen zu bleiben. Oft ist er von den Buchdruckern als Quälgeist verschrieen worden, wenn er nichts gut genug bekommen konnte; später wird man eingesehen haben, daß er nicht mehr verlangte, als bei festem Willen zu leisten möglich war. Zugeben kann man allensals, daß bei ihm der reformatorische Eifer nicht mit der Geduld, Schritt für Schritt vorwärts zu gehen, gepaart war, was ja überhaupt selten der Fall ist. Jetzt wird Weber's Bild nicht mehr ein Schreckbild der Buchdrucker sein, sondern man wird zu demselben nur mit Anerkennung und Dank emporschauen.

Unter den oben erwähnten erschwerenden Umständen mußte die Franz Kugler'sche „Geschichte Friedrich's des Großen“ mit über 400 Originalillustrationen von Adolf Menzel als ein wirkliches Wagstück betrachtet werden. Die Holzschnidekunst in Leipzig war damals eigentlich nur durch einen strebsamen Anfänger, Ed. Kresschmar, vertreten, während die wenigen tüchtigen Kräfte in Berlin, Unzelmann und die Gebrüder Vogel voran, stets stark beschäftigt waren. Es mußte deshalb Zuflucht zu den besten englischen und französischen Xylographen genommen werden. Man denke sich jedoch den Schrecken des Verlegers, als die Probedrucke, trotz der vorzüglichen Technik in der Ausführung der Schnitte, unter welcher jedoch die künstlerische Eigenart Menzel's verloren gegangen war, von letzterem mit seinen drastischen Randbemerkungen zurückkamen, die ungefähr besagten: „Sieber jeden andern Tod erleiden, als sich von französischen oder englischen Messern zerfleischen lassen.“ Die theuern Holzschnitte wurden zum Theil dem Feuer geopfert. Hiermit war jedoch zugleich ein Wendepunkt für die Holzschnidekunst in Deutschland bezeichnet. Die Noth zwang zu energischen Maßregeln. Namentlich setzte Ed. Kresschmar, dessen Name und Bestrebungen im Interesse der deutschen Xylographie so eng mit den Weber'schen Unternehmungen verknüpft sind, daß wir ihn fast als den Planeten Weber's bezeichnen können, der Licht und Wärme von ihm erhielt, jetzt alle Kräfte daran, tüchtige Xylographen zu bilden, die selbst die strengsten Anforderungen eines Menzel befriedigen konnten, welcher den Holzschnidern mit seinen sie öfter zur Verzweiflung bringenden Aufgaben derselbe Knecht Ruprecht war wie Weber den Buchdruckern, bis auch jene einsahen, daß es für den Muthigen keine unübersteiglichen Hindernisse gibt. Durch Anstrengungen aller Betheiligten, wobei die Firma F. A. Brockhaus, speciell der damalige Leiter der technischen Abtheilungen des Geschäfts, der 1865 verstorbene Friedrich Brockhaus, nicht vergessen werden darf, gelang das Werk und wird durch Jahrhunderte als ein Denkmal der wiedererstandenen deutschen xylographischen und Druckkunst dastehen.

Wie seiner Zeit das „Penny Magazine“ bei Weber geündet hatte, so ließ ihm selbstverständlich auch das Erscheinen der „Illustrated London News“ und der Pariser „Illustration“ keine Ruhe, bis er im Juli 1843 die erste Nummer der Leipziger „Illustrierten Zeitung“ folgen lassen konnte. Aus dem, was wir oben gesagt haben, wird man beurtheilen können, daß die zu überwindenden Schwierigkeiten außerordentlich große waren; aber der erste und schwierigste Schritt war gethan und der Weg gebahnt. Anfänglich mußte das Ausland zum wesentlichen Theil mit Clichés aushelfen, doch dauerte diese Abhängigkeit nicht lange. Das Atelier Kresschmar's wurde ganz für die Bedürfnisse der „Illustrierten Zeitung“ eingerichtet und ging nach dem Tode Kresschmar's 1858 in den Besitz der Expedition der „Illustrierten Zeitung“ über. Dasselbe beschäftigt regelmäßig etwa 40 Holzschnide. Zahlreiche Schüler, von welchen manche der Kunst volle Ehre machen, gingen aus demselben hervor.

Ueber die „Illustrierte Zeitung“ selbst haben wir nicht viele Worte nöthig. Sie hat alle ihre ältern und jüngern Schwestern mit Ausnahme der „Illustrated London News“ bei weitem überflügelt, und wenn die englische Rivalin, in deren etwas überschwänglichem Lob Weber auf Kosten seines eigenen Unternehmens und der dabei Betheiligten unermüdet war, in gewisser Beziehung ein Uebergewicht hat und behalten wird, so liegt dies zunächst darin, daß das englische Blatt die großen Weltinteressen des reichsten Volkes der Erde vertritt und demgemäß Kosten anwenden kann, hinter welchen die große Summe, welche eine Nummer der „Illustrierten Zeitung“ beansprucht, doch zurückbleibt. Dies sind Thatfachen, die selbst der genialste aller Verleger nicht würde ändern können. Tragen wir jedoch den deutschen Verhältnissen Rechnung, so müssen wir sagen,

daß Weber ein weit schwereres Stück Arbeit gehabt hat, als seine ausländischen Concurrenten, und daß er wohl Niemandem mehr Unrecht gethan hat, als sich selbst, wenn das Geleistete ihn nicht befriedigte. Dies wurde auch in mannigfacher Weise anerkannt; der Kaiser von Oesterreich voran gab nur dem allgemeinen Urtheil Ausdruck, als er anlässlich des Erscheinens des 50. Bandes der „Illustrierten Zeitung“ Weber den Franz-Josephs-Orden verlieh.

In einem Punkt kann sich Weber mit Jedem getroßt messen. Nie hat er die Macht, die der Besitz eines großen Organs unleugbar verleiht, gemißbraucht, nie ist ihm sein Blatt für Gunst und Gabe irgend einer Art feil gewesen. Nie ist er einen Schritt von seiner politischen Ueberzeugung, die vielleicht nicht immer die richtige war, gewichen. Hat Weber aber jemals Neigung zu einer gewissen Parteilichkeit gezeigt, so wurzelte diese in dem edelsten der Beweggründe, der Liebe zu seinem Vaterland. Eifrig war er bemüht, die Vorzüge der Schweiz bei jedem sich bietenden Anlaß in weitem Kreise durch die „Illustrierte Zeitung“ bekannt zu machen, und wenn auch die bleibenden Eindrücke, die er in seiner Jugend von Frankreich empfangen, und das langjährige Wirken in Deutschland einen kosmopolitischen Zug in Weber's Charakter zur Folge gehabt hatten, so blieb er doch in erster Linie ein treuer Sohn der theuern Mutter Helvetia.

Welch einen Schatz die „Illustrierte Zeitung“ unter den 40,000 Bildern in ihren 74 Bänden birgt, welche eine reiche Quelle zur Kenntniß der jetzigen Zeit die kommende in ihr besitzt, das merkt man erst recht durch die aus der Zeitung hervorgegangenen Unternehmungen, die „Kriegschroniken“ der Jahre 1849, 1864, 1866, 1870/71 und 1876 — 78; ganz besonders aber bezeugen die in jüngster Zeit begonnenen „Meisterwerke der Holzschnidekunst“, welche Stufe die Zeichen-, Holzschnide- und Druckkunst in Deutschland heute einnimmt. Als ein weiteres aus der „Illustrierten Zeitung“ entsprungenes Unternehmen sei noch der bereits in 35 Jahrgängen vorliegende „Illustrierte Kalender“ erwähnt.

Diese Thätigkeit konnte wohl als eine genügende für die ganze Kraft eines ganzen Mannes gelten, aber Weber's nie ruhender Unternehmungsgeist ließ sich nicht innerhalb fester Schranken bannen. So entstand neben den erwähnten Unternehmungen eine große Anzahl zum Theil bedeutender illustrirter Werke, darunter: Pöppig's „Naturgeschichte“, 4 Bde. in Folio; Schomburgk's „Reisen in Britisch-Guiana“; Tschudi's treffliches „Thierleben der Alpenwelt“ (10. Aufl. 1875); Schöppner's „Hauschatz der Länder- und Völkerkunde“, 2 Bde.; Klende's „Die Verfälschung der Nahrungsmittel“ u. a. m. Ein von Weber mit besonderer Vorliebe gepflegtes Unternehmen sind die „Illustrierten Katechismen“, bis jetzt 90 Bändchen, die, mit Energie fortgesetzt, eine für die Volksbildung wichtige Sammlung bilden werden.

Auch nach anderer Richtung hin war Weber's Berlegethätigkeit eine umfangreiche, sein eigentliches Element bildeten aber die durch ihr selbst hervorgerufenen illustrirten Unternehmungen. Eine besondere Aufmerksamkeit widmete er der dramatischen und dramaturgischen Literatur, ohne jedoch damit einer persönlichen Neigung zu folgen, denn das Leipziger Theater hat ihn schwerlich mehr als einmal gesehen, und das war bei der feierlichen Eröffnung des neuen Gebäudes, welches er als schweizerischer Consul pflichtschuldigst bewohnen mußte. Zahlreiche Werke von Benedix, Laube, Ed. Devrient, Prutz, Mosenthal erschienen in seinem Verlag. Die freimaurerische Literatur hatte in Weber einen eifrigen Förderer. Sein erstes bedeutendes Verlagswerk war des pseudonymen Acerellos „Geschichte der Freimaurerei“; von der Zeitschrift „Latomia“ erschienen 29 Bände. Seine aufrichtige Liebe für den Buchhandel veranlaßte, namentlich zu Anfang seiner buchhändlerischen Laufbahn, eine Anzahl von Unternehmungen, die speciell

den Interessen des Standes gewidmet waren, wie die „Zeitung für Buchhandel und Bücherkunde“ (1838 bis 39) mit ihrer Fortsetzung „Allgemeine Preßzeitung“ (1840 bis 43) und das „Bibliopolische Jahrbuch“ (1836 bis 42). Sie sind nicht ohne wohlthätigen Einfluß auf die spätere Fachliteratur geblieben, namentlich hat die „Preßzeitung“ unter der Leitung Ed. Jul. Hitzig's und Dr. Hartmann Schellwig' auf die Klärung der Ansichten über das literarische Eigenthumsrecht und auf die betreffende Gesetzgebung einen wesentlichen Einfluß geübt.

Es konnte vielleicht Manchem befremdend erscheinen, daß Weber trotz seines warmen Gefühls für das Interesse des Standes und seiner lebendigen Theilnahme für Alles, was in dem nationalen und städtischen Leben vor sich ging, zudem bei der persönlichen Achtung und Zuneigung, deren er sich bei seinen Collegen und Mitbürgern erfreute, weder ein Corporations- noch ein städtisches Amt bekleidet hat. Wer ihn näher kannte — zu diesen gehörte er nicht selbst, denn er unterschätzte bei weitem seine Fähigkeiten — wird dies vollständig begreiflich finden. Weber hatte in seinem Charakter etwas von einem Selbstherrscher, der sich jedoch ein ideales Ziel gesteckt hat. Dies machte es ihm schwer, mit Andern zusammen zu regieren. Das viele Rücksichtnehmen nach links und rechts, das langsame Schritt-für-Schritt-Gehen, um doch nur unter theilweisem Aufgeben oder mit Modification der eigenen Ueberzeugung auf dem Wege des Compromisses zu einem Ziele zu kommen, wie dies bei einem collegialischen Zusammenwirken nicht anders möglich ist, war nicht nach seinem Sinn. Das Anlegen von Laufgräben und langsame Brecheschießen, das Ermüden des Gegners durch Marsche und Contremarsche war seine Sache nicht; er liebte ein kühnes Drauflosgehen. Mit diesem seinem Feuereifer verband er eine bei seiner ungemeinen Begabung und überzeugend klaren Darstellungsweise merkwürdige Scheu, in einem größern Kreise redend aufzutreten, und dies hielt ihn ab, sich lebhaft an Vereinsangelegenheiten zu betheiligen.

Nur ein Amt, das eines Consuls der schweizerischen Eidgenossenschaft, bekleidete er seit dem Jahr 1867. Daß er demselben, wie allem, was er einmal übernahm, die treueste Sorgfalt widmete, versteht sich von selbst. Er führte zugleich das Ehrenpräsidium in der von ihm mitbegründeten Schweizergesellschaft. Dieser blieb er stets mit voller Liebe zugethan und scheute kein Opfer an Zeit und Geld, um seinen in Leipzig vereinzelt dastehenden Landsleuten ein gemeinsames trauliches Heim zu schaffen. Wenn das jährliche Stiftungsfest sich nahte, da war er so recht in seinem Element, da wurden Atelier und Druckerei wochenlang in Bewegung gesetzt, um Ueberraschungen zu bereiten. Bei solchen Gelegenheiten trat so recht Weber's eigentliche Stärke — Derund Jener, der ihn nicht ganz verstand und ihn nur vom rein mercantilen Standpunkt aus beurtheilt, würde vielleicht sagen: seine Schwäche — hervor. Es war ihm absolut unmöglich, selbst die unbedeutendste Sache aus den Händen zu geben, bevor sie eine ansprechende und entsprechende Gestaltung gewonnen hatte. Er kannte nur eine Art zu arbeiten: es so gut zu machen, wie er es nur vermochte, und das war in der Regel gleichbedeutend mit: viel besser, als die meisten Andern es gethan haben würden. Er verwarf und änderte — mochte es sich um ein Festprogramm der Schweizergesellschaft oder um eine Karte, mit der er gewohnt war die Geschenke an seine Freunde zu Weihnachten zu begleiten, handeln, oder mochte eine Sache von großer geschäftlicher Wichtigkeit vorliegen — so lange, bis die Form dem Geist entsprach. Ein guter Gedanke jagte dabei den andern, obwohl er stets über seinen Mangel an Wiß klagte. Würde man ihn überhaupt nach seinen Selbstanlagen beurtheilt haben, so hätte man fast darauf schwören müssen, er könne keinen Brief schreiben, obwohl jeder derselben, wenn er sich zum Schreiben entschloß, von Geist sprudelte.

Diese Strenge gegen sich selbst machte ihn jedoch auch streng in seinen Ansprüchen an Andere; alle Halbheit, die in der Regel sich mit Eigendünkel paart, war ihm zuwider, und wer nicht seiner Sache sicher war, hatte ihm gegenüber keinen leichten Stand.

Glücklich wollen wir den Entschlafenen preisen, daß er gerade zu einer Zeit abgerufen wurde, wo nach menschlicher Berechnung der kräftige Geist dem Druck des Alters, unter welchem sein Körper schon längere Zeit litt, sich hätte beugen müssen. Sein Ende kam plötzlicher, als zu erwarten gewesen. Nach einem Kranklager von nur wenigen Tagen starb er in der Mittagsstunde des 16. März, einige Wochen vor seinem 77. Geburtstag.

Weber's Verdienste um seinen Beruf sichern ihm einen ehrenvollen Platz unter seinen Fachgenossen alter und neuer Zeit. Seine drei Söhne, die ihm schon längere Zeit treulich zur Seite standen, werden sicherlich eingedenk der nicht leichten Pflichten handeln, die auf ihnen ruhen werden, indem sie die Fortführung einer Firma unternehmen, die einen so weitreichenden Klang hat wie die von J. J. Weber.

Leipzig, den 19. März 1880.

Carl B. Lork.

#### Miscellen.

Messgelder und Zahlungslisten für 1880. — Alle für die Leipziger Ostermesse bestimmten Messgelder und Zahlungslisten müssen spätestens am 10. April in den Händen der Herren Commissionäre sein, wenn sie in der nöthigen Ordnung expedirt werden sollen. Der technische Gang des Messgeschäfts erfordert dies aufs dringendste. Gelangen die Listen erst in die Hände des Commissionärs, nachdem die Abrechnung auf der Börse bereits begonnen hat, so muß deren Erledigung während der Messe unterbleiben, da nach Beschluß der Generalversammlung vom 10. Mai 1868 die sogenannten nachträglichen Börsentage aufgehoben sind und der Mittwoch vor Himmelfahrt — diesmal der 5. Mai — als der letzte zulässige Termin festgestellt ist, an welchem Buchhändler-Zahlungen in Messvaluta geleistet und angenommen werden können.

Etwas für Juristen. — Wenn dem Besitzer eines Grundstückes letzteres im allgemeinen Interesse im Wege des Enteignungsverfahrens genommen werden muß, so wird er seitens Desjenigen, dem die Maßregel zu gute kommt (Staat, Gemeinde u.), entschädigt. Nach dem Grundsatz nun, „Was dem Einen Recht, ist dem Andern billig“, muß diese Enteignungs-Entschädigung auch den Besitzern kostspieliger zinstragender Stereotyp-Platten zu theil werden, die ihren Besitz durch eine, im allgemeinen Interesse plötzlich und unversehens verfügte Aenderung der Rechtschreibung mehr oder weniger verlieren. Grundstück oder Platten — Beides ist ein ideeller, oft nur nach Maßgabe des Ertrages erworbener Werth, der nur so lange ein solcher bleibt, als er Etwas einbringt (Bodenproducte, Hausmiethen, — Verkauf der Plattenabzüge). Wird „im allgemeinen Interesse“ diese Fähigkeit dem zinstragenden Object genommen, so tritt an die Allgemeinheit auch die Verpflichtung heran, den Beschädigten schadlos zu halten. — Frage: Wer und wo ist der Vertreter des Rechtes, der der Gerechtigkeit Bahn zu brechen vermag, der uns darüber Klarheit verschafft, ob der Satz „Il y a des juges à Berlin“ noch Werth hat oder nicht? —dt.

#### Briefwechsel.

Herrn R. D. in R. — Ein Verzeichniß derjenigen buchhändlerischen Firmen, welche bei der Reichsbank Giro-Conto haben, finden Sie in Schulz' Adreßbuch (S. 146), daher es überflüssig wäre, dasselbe auch im Börsenblatt aufzuführen; nur ist daselbst, soweit uns bemerkbar, noch die Firma S. Schottlaender in Breslau nachzutragen.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Pettizeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.**

**Commissionswechsel.**

[14633.] Langjährige freundschaftliche Beziehungen veranlassen mich, die Beforgung meiner Commissionen von heute an Herrn Immanuel Müller in Leipzig zu übertragen.

Meinem bisherigen Commissionär, Herrn E. F. Steinacker, für stets pünktliche Vertretung meinen verbindlichsten Dank aussprechend, zeichne ich

Hochachtungsvoll  
Dresden, den 1. April 1880.

Adolf Gutbier, Kunst-Verlag,  
Sortimentsfirma: Ernst Arnold,  
Kgl. Hofkunsthändler.

**Verkaufsanträge.**

[14634.] In einer deutschen Provinz.- Haupt- u. Univ.-Stadt von Oesterreich ist ein altrenommiertes Sortimentsgeschäft, das sich eines grossen festen Kundenkreises aus allen Schichten der Bevölkerung erfreut und einen Jahresumsatz von ca. 30,000 fl. hat, Familienverhältnisse halber für 18,000 fl. oe. W. einschliesslich des ansehnlichen festen Lagers zu verkaufen.

Weiteres darüber steht zu Diensten von  
**Julius Krauss** in Leipzig.

[14635.] In einer der angenehmsten Städte Mitteldeutschlands ist ein seit langen Jahren bestehendes solides und einträgliches Geschäft, Antiquariat, modernes Sortiment und eine bis auf die neueste Zeit fortgeführte, sehr frequentirte Leihbibliothek umfassend, zu dem billigen Preise von 21,000 Mark baar zu verkaufen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von  
**Julius Krauss** in Leipzig.

[14636.] Ein über 40 Jahre altes Antiquariat billig zu verkaufen. Offerten sub H. 21044. an Haasenstein & Vogler in Breslau.

**Kaufgesuche.**

[14637.] Ein junger Sortimenter sucht eine Sortimentshandlung (verbunden mit Kunst- und Musikalienhandel) käuflich zu erwerben, wozu demselben zur Anzahlung 15,000 — 20,000 Mark baar zur Verfügung stehen.

Borerst wünscht derselbe aber nur als Gehilfe einzutreten und erst nach ca. 2—3 Jahren, event. auch früher oder später, den Kauf abzuschließen.

Gefällige Offerten unter Zusicherung discretester Benutzung sub G. R. 530. durch die Exped. d. Bl.

[14638.] Gesucht ein kleiner, solider Verlag, möglichst mit Druckerei und Zeitung verbunden, gegen Anzahlung von 20 — 30,000 M. Offerten unter A. A. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[14639.] Ein Commissionsgeschäft wird zu kaufen gesucht, event. wünscht Suchender sich an einem solchen zu betheiligen. Gef. Offerten, denen strengste Discretion zugesichert wird, nimmt die Exped. d. Bl. unter E. S. W. entgegen.

**Fertige Bücher u. s. w.**

Nur hier angezeigt!

[14640.] In unserem Commissionsverlage erschienen soeben:

**A. Günther's  
Dualismus von Geist und Natur.**  
Aus den Quellen dargestellt  
von  
Dr. J. Flegel.

Preis: 1 M. ord., 75 S. netto, 70 S. baar.  
Bei Aussicht auf Absatz bitten gef. zu verlangen.

Breslau, März 1880.  
A. Goforsky's Buchhandlung,  
Baumgart & Rott.

**Militaria.**

[14641.] Am 25. März erscheint in meinem Verlage:  
**Eintheilung und Standquartiere**

des  
**Deutschen Reichsheeres**  
nebst Uebersicht  
**der Kaiserlichen Marine.**  
Revidirt bis zum 22. März 1880.

Preis 80 S. m. ¼ u. 7/6.  
Die Ausgabe vom 11. Nov. v. J. ist seit 14 Tagen vergriffen, und ersuche ich, die vielen Bestellungen, die zurückgeschrieben werden mussten, zu erneuern.

Sämmtliche für den 22. März in Aussicht genommenen Chargen-Erhöhungen, Beförderungen etc. werden in dieser neuen Auflage berücksichtigt und die Verlässlichkeit noch erhöhen.

Ihren gef. umgehenden Bestellungen sehe entgegen; à cond. bedauere nicht liefern können.  
Berlin, 20. März 1880. **A. Bath.**

[14642.] Von:  
**Miesiac Maryi**

erschien soeben ein neuer, unveränderter Abdruck.

Wir bitten die Handlungen, denen wir das Buch in der letzten Zeit nicht liefern konnten, ihre Bestellungen zu wiederholen. Wir liefern es nur fest, resp. baar:

3 M. ord., 2 M. 25 S. no., 2 M. baar.  
Auf 12 : 1 Freiexpl.

Berlin, 19. März 1880.  
B. Behr's Buchhandlung  
(E. Bock).

Verlag der  
**k. k. Hof- und Staatsdruckerei**  
in Wien.

[14643.]  
**Nachrichten**

über  
**Industrie,  
Handel und Verkehr,**  
aus dem statistischen Departement  
im

**k. k. Handels-Ministerium.**  
XVII. Band. 1. Heft.

**Amtlicher Bericht über die  
Geschäftsthätigkeit**

des  
**k. k. Handels-Ministeriums**  
während des Jahres 1878.  
gr. 8. 1879. Geh. 2 M. ord. — 1 M. 50 S. no.

XVII. Band. 2. Heft.

**Statistik des oesterreichischen  
Telegraphen im Jahre 1878.**

Mit einer Uebersicht über den  
neuen Stand des Telegraphen in  
Europa

und einem Anhang über die Einführung  
des Worttarifs 1879.

gr. 8. 1879. Geh. 3 M. ord. — 2 M. 25 S. no.

XVII. Band. 3. Heft.

**Hauptergebnisse der oesterrei-  
chischen Eisenbahnstatistik im  
Jahre 1878.**

8. 1879. Br. 2 M. 40 S. ord. — 1 M. 80 S. no.

XVII. Band. 4. Heft.

**Statistik des oesterreichischen  
Postwesens**  
im Jahre 1878.

8. 1879. Br.  
2 M. ord. — 1 M. 50 S. no.

Handlungen, welche Verwendung haben,  
stellen wir gern Exemplare à cond. zur Ver-  
fügung.

Wien, März 1880.

Verlag der  
**k. k. Hof- u. Staatsdruckerei.**

[14644.] Bei E. J. Brill in Leiden ist soeben erschienen:

**Henry, C., Huygens et Roberval, Documents  
nouveaux. 2 M.**

**Schul-Atlanten.**

[14645.]

Für bevorstehenden Semesterwechsel empfehlen wir zu freundlicher Verwendung:

**E. Debes'****Kleiner Schul-Atlas  
in 19 Karten.**

Für die ersten Unterrichtsstufen bearbeitet.

4. Geheftet. Preis 60  $\mathfrak{A}$  ord.

Die Bezugsbedingungen sind:

Fest.

Einzelne Exemplare 45  $\mathfrak{A}$  netto.21/20 Exemplare 9  $\mathfrak{M}$  netto.53/50 Exemplare 22  $\mathfrak{M}$  50  $\mathfrak{A}$  netto.108/100 Exemplare 45  $\mathfrak{M}$  netto.

Baar.

Einzelne Exemplare 40  $\mathfrak{A}$  netto.21/20 Exemplare 8  $\mathfrak{M}$  netto.54/50 Exemplare 20  $\mathfrak{M}$  netto.111/100 Exemplare 40  $\mathfrak{M}$  netto.

Derselbe Atlas mit Heimathskarte.

Preis 70  $\mathfrak{A}$  ord.

Die Bezugsbedingungen sind hierbei:

Fest.

Einzelne Exemplare 55  $\mathfrak{A}$  netto.21/20 Exemplare 10  $\mathfrak{M}$  50  $\mathfrak{A}$  netto.53/50 Exemplare 26  $\mathfrak{M}$  25  $\mathfrak{A}$  netto.108/100 Exemplare 52  $\mathfrak{M}$  50  $\mathfrak{A}$  netto.

Baar.

Einzelne Exemplare 50  $\mathfrak{A}$  netto.21/20 Exemplare 9  $\mathfrak{M}$  40  $\mathfrak{A}$  netto.54/50 Exemplare 23  $\mathfrak{M}$  50  $\mathfrak{A}$  netto.110/100 Exemplare 47  $\mathfrak{M}$  netto.

Von Heimathskarten für diese Ausgabe sind bis jetzt erschienen:

- 1) Oberbayern u. Schwaben.
  - 2) Oberpfalz u. Niederbayern.
  - 3) Ober-, Mittel- u. Unter-Franken.
  - 4) Württemberg, Hohenzollern.
  - 5) Baden, Bayrische Pfalz, Hohenzollern.
  - 6) Elsass-Lothringen.
  - 7) Grossherzogth. Hessen.
- Bis zu Ostern d. J. erscheinen:
- 8) Königreich Sachsen.
  - 9) Thüringische Staaten mit Reg.-Bezirk Erfurt.
  - 10) Prov. Schleswig-Holstein, Hamburg, Lübeck.
  - 11) Prov. Westfalen, Lippe, Waldeck.
  - 12) Prov. Hessen-Nassau.
  - 13) Prov. Hannover, Oldenburg, Braunschweig, Bremen.
  - 14) Reg.-Bezirke Koblenz und Trier.
  - 15) Reg.-Bezirke Aachen, Düsseldorf und Köln.
  - 16) Prov. Brandenburg.
  - 17) Prov. Sachsen, Anhalt.

Im Laufe des Sommers erscheinen:

- 18) Reg.-Bezirke Liegnitz und Breslau.
- 19) Reg.-Bezirke Breslau und Oppeln.

Zum Herbst d. J. erscheinen:

- 20) Prov. Pommern.
- 21) Prov. West-Preussen.
- 22) Prov. Ost-Preussen.
- 23) Prov. Posen.

Wir geben diese Heimathskarten nur in Verbindung mit dem *Kleinen Schulatlas* und höchstens in 1-2 Exemplaren à cond. ab. Nachbestellungen nur fest oder baar.**E. Debes'****Repetitions-Atlas.**

19 Flussnetze aus dem Kleinen Schulatlas.

Ausg. A. (ohne Gebirge). Preis 36  $\mathfrak{A}$  ord.Ausg. B. (mit Gebirge). Preis 40  $\mathfrak{A}$  ord.

In Rechnung 25 %, baar 33 1/2 %, auf 12 + 1 Freiexemplar.

**Dr. Fried. Wagner's****Schulatlas der Alten Welt,  
Orbis terrarum antiquus.**

6 Karten in Farbendruck.

Preis 60  $\mathfrak{A}$  ord.

In Rechnung 25 %, baar 33 1/2 %, auf 12 + 1 Freiexemplar.

Einzelne Karten daraus 25  $\mathfrak{A}$  ord., 20  $\mathfrak{A}$  netto.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Februar 1880.

**Wagner & Debes.**

[14646.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

**Sommer, O.,** Dr. phil., Leitfaden der Geographie. Siebente verbesserte Auflage, nach der neuen preuß. Orthographie bearbeitet. Preis 60  $\mathfrak{A}$ .— Leitfaden der Weltgeschichte. Achte verbesserte Auflage, nach der neuen preuß. Orthographie bearbeitet. Preis 60  $\mathfrak{A}$ .

Handlungen, welche sich dafür interessieren, bitte ich, zu verlangen.

Braunschweig.

**Harald Bruhn.**

[14647.] Die vielen Fest- und Baarbestellungen auf:

**Culturbilder  
aus Griechenland**

von

**Dr. J. Pervanoglu.**

Mit einem Vorwort

von

**A. R. von Rangahé,**

Griechischer Gesandter in Berlin.

4  $\mathfrak{M}$  ord.

nöthigen mich, die noch immer zahlreich einlaufenden à cond.-Bestellungen vorläufig zurücklegen zu müssen.

Leipzig.

**Wilhelm Friedrich,**  
Verlagsbuchhandlung.

Verlag von

**J. Guttentag (D. Collin) in Berlin.**

[14648.]

Zur Versendung liegt bereit:

Die

**Civilproceßordnung**

für das

Deutsche Reich

nebst

den auf den Civilproceß bezüglichen Bestimmungen des Gerichtsverfassungsgesetzes

und den Einführungsgeetzen

erläutert

von

**Dr. J. Strudmann,**

Geh. Ober-Justizrath und Landesgerichts-Präsident,

und

**R. Koch,**

Kais. Geh. Ober-Finanzrath — Reichsbank-Justitiarius und Mitglied des Reichsbankdirectoriums.

Dritte

vermehrte und verbesserte Auflage.

gr. 8. Lieferung 1. Bogen 1—20.

Preis 6  $\mathfrak{M}$  ord., 4  $\mathfrak{M}$  50  $\mathfrak{A}$  netto.

Bezugsbedingungen:

13/12 in Rechnung, 9/8 gegen baar.

Diese dritte Auflage erscheint in 3 Abtheilungen von je ca. 20 Bogen und wird das vollständige Werk voraussichtlich schon Ende Juni d. J. vorliegen. Der Preis wird wie bisher 18  $\mathfrak{M}$  betragen.

Der Commentar von Strudmann und Koch hat unter der großen Masse vortrefflicher Arbeiten auf gleichem Gebiete schnell eine so hervorragende Stellung und Beliebtheit gewonnen, daß schon jetzt wieder, nachdem erst Anfangs des Jahres 1879, also schon vor dem Inkrafttreten des Gesetzes, die zweite Auflage erschien, wenige Monate, nachdem das Gesetz in Wirksamkeit ist, eine

**dritte verbesserte Auflage**

zur Versendung gelangen kann.

Den Verfassern dieses Commentars ist von der gesammten Kritik die Anerkennung geworden, daß sie es verstanden haben, ein auf wissenschaftlicher Grundlage gearbeitetes Werk gleichzeitig für den praktischen Gebrauch durchaus nutzbar zu machen. Die Klarheit und Knappheit in den Anmerkungen, sowie die umfassendste Berücksichtigung der einschlägigen Literatur bilden die Hauptvorteile dieses Wertes und gerade dadurch ist es demselben in so eminenten Weise und in so kurzer Zeit gelungen, in der juristischen Welt Deutschlands festen Fuß zu fassen.

Ich bitte Sie, diesem so abfassfähigen Werke auch ferner Ihre Thätigkeit zuzuwenden zu wollen, bemerke aber, daß ich dasselbe in Lieferungen nur fest oder baar abgeben kann.

Berlin, im März 1880.

**J. Guttentag  
(D. Collin).**

**A. Hartleben's Verlag in Wien.**

[14649.]

Soeben erschien in unserem Verlage:

**Bermann, Moriz**, Alt- und Neu-Wien. Geschichte der Kaiserstadt und ihrer Umgebungen. Seit dem Entstehen bis auf den heutigen Tag und in allen Beziehungen zur gesammten Monarchie geschildert. Mit 312 Illustrationen, Bildnissen, Initialen und Plänen von hervorragenden Künstlern. 76 Bogen Lex.-Octav. Geheftet 7 fl. 50 kr. = 13 M 50 s.

— do. In Original-Prachtband. Mit Carton (nur fest). 9 fl. = 16 M 20 s.

— do. I. II. Halbband. Geh. à 3 fl. 75 kr. = 6 M 75 s.

**Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.** Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Dr. Carl Arendts. II. Jahrg. 1880. Erste Hälfte. (Bogen 1—20. mit vielen Illustrationen und 6 Karten.) Lex.-Octav. Geh. 2 fl. 15 kr. = 4 M

**Siegmund, Ferd.**, die Wunder der Physik und Chemie. Für Leser aller Stände gemeinverständlich dargestellt. Mit ca. 300 Illustrationen. Erster Halbband. (Bogen 1—30. mit 248 Figuren.) gr. 8. Geh. 3 fl. = 5 M 40 s.

**Brunner, Richard**, die Fabrication der Schmiermittel, der Schuhwiche und Leder-schmiere. Darstellung aller bekannten Schmiermittel, als: Wagenschmiere, Maschinenschmiere, der Schmieröle für Nähmaschinen und andere Arbeitsmaschinen und der Mineral-Schmieröle, Uhrmacheröle, ferner der Schuhwiche, Lederlache und Lederschmiere für alle Gattungen von Leder. Leichtfaßliche Anleitung für Fabrikanten, Wagner, Mechaniker, Maschinisten, Uhrmacher, Nähmaschinen-Fabrikanten, Lederarbeiter u. s. w. Mit 5 erläuternden Abbildungen. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. 12 Bogen Octav. Geh. (Chemisch-technische Bibliothek. Bd. XVIII. 2. Aufl.) 1 fl. 20 kr. = 2 M 25 s.

**Gerner, Raimund**, die Glas-Fabrikation. Eine übersichtliche Darstellung der gesammten Glasindustrie mit vollständiger Anleitung zur Herstellung aller Sorten von Glas und Glaswaaren. Zum Gebrauche für Glasfabrikanten und Gewerbetreibende aller verwandten Branchen, auf Grund praktischer Erfahrungen und der neuesten Fortschritte bearbeitet. Mit 50 Abbildungen. 23 Bogen Octav. Geh. (Chemisch-technische Bibliothek. Bd. LXVI.) 2 fl. 50 kr. = 4 M 50 s.

**Randau, Paul**, die Fabrication der Emaille und das Emailiren. Anleitung zur Darstellung aller Arten Emaille für technische

und künstlerische Zwecke und zur Vornahme des Emailirens auf praktischem Wege. Für Emaillefabrikanten, Gold- und Metallarbeiter und Kunst-Industrielle. Mit 8 Abbildungen. 15 Bogen Octav. Geh. (Chemisch-technische Bibliothek. Bd. LXV.) 1 fl. 65 kr. = 3 M

**Thenius, Dr. Georg**, das Holz und seine Destillations-Producte. Ueber die Abstammung und das Vorkommen der verschiedenen Hölzer. Ueber Holz, Holzschleifstoff, Holzcellulose, Holzimprägnirung und Holzconservirung, Meiler- und Retorten-Verkohlung, Holzessig und seine technische Verarbeitung, Holztheer und seine Destillations-Producte, Holztheerpech und Holzkohlen. Nebst einem Anhang: Ueber Gaserzeugung aus Holz. Ein Handbuch für Waldbesitzer, Forstbeamte, Fabrikanten, Lehrer, Chemiker, Techniker und Ingenieure. Nach den neuesten Erfahrungen praktisch und wissenschaftlich bearbeitet. Mit 32 Abbildungen. 24 Bogen Octav. Geh. (Chemisch-technische Bibliothek. Bd. LXVII.) 2 fl. 50 kr. = 4 M 50 s.

**Mühlfeld, Louis**, der Goldteufel oder Die sieben Todsünden. Historischer Roman. 3 Bände. 60 Bogen mit 20 Illustrationen. gr. 8. Geh. 5 fl. = 10 M

**Verzeichnisse** unseres populären und populär-wissenschaftlichen Verlages. 1880. Gratis. (Stehen in größerer Anzahl gratis zu Diensten.) In Rechnung 25—30%, 11—10 Expl.; baar 33½—40%, 11/10 Expl.

Wir bitten, zu verlangen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

**Preis-Erhöhung**

von

**Sachs' encykl. Wörterbuch.**

Theil II., deutsch-französisch.

Die in den diesseitigen Anzeigen vom Jahre 1874 vorbehaltene Preis-Erhöhung dieses Theiles tritt mit dem Tage des Erscheinens der letzten Lieferung — etwa Mitte April dieses Jahres — ein.

Bei etwaigen Reclamationen werden wir uns auf diese Anzeige berufen.

Berlin, Januar 1880.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhdlg.  
(Prof. G. Langenscheidt).**Arbeitsstube.**

[14651.]

Ich erlaube mir wiederholt darauf aufmerksam zu machen, dass die „Arbeitsstube, Zeitschrift für leichte und geschmackvolle Handarbeiten“ seit 1. Januar d. J. in meinem Verlage erscheint.

Ich empfehle das beliebte, weitverbreitete Journal zur fortgesetzten freundl. Verwendung und stelle zu diesem Behufe das erste Heft jeden Quartales gern à cond. zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin, März 1880.

F. Ebbardt.

[14652.] Soeben erschien und empfehle ich besonders schleswig-holsteinischen Handlungen zu bester Verwendung behufs Einführung an Volks- und Mittelschulen:

**Geographie  
der Provinz Schleswig-Holstein**

von

A. P. L. Clausen,

Seminarlehrer in Ederförde.

Preis 20 s ord., 15 s netto. Baar mit 33½% und 13/12.

In Erinnerung erlaube ich mir zu bringen:

**1000 Aufgaben  
fürs Kopfrechnen**

von

J. S. Riffen,

weil. Lehrer am Seminar zu Ederförde.

Zweite Auflage,

umgearbeitet von A. Clausen.

Preis 1 M ord., 75 s netto. Baar 13/12.

**Mathematische Geographie**

von

J. S. Riffen.

Preis 1 M 40 ord., 1 M 10 s netto,  
1 M baar und 13/12.**Kleine Geographie**

für

**Volks- und Mittelschulen.**

Ein Wiederholungsbuch für Schüler.

Von

A. P. L. Clausen.

Mit Gratis-Anhang: Geographie der Provinz  
Schleswig-Holstein.Preis 75 s ord., 55 s netto. Baar mit  
33½% und 13/12.

Ederförde, 25. März 1880.

Carl Heldt's Buchhandlung.

[14653.] Seit Januar a. c. erscheint in meinem Verlage:

**Journal de Tapisserie et  
de Broderie.**

Grosse Ausgabe. Enthält in jeder Nummer zwei colorirte Tafeln mit 8—10 Mustern nebst erklärendem Text. Preis für den Jahrgang 8 fr. ord., 6 fr. netto baar.

Kleine Ausgabe. Enthält in jeder Nummer eine colorirte Tafel mit 3—5 Mustern und erklärendem Text. Preis für den Jahrgang 5 fr. ord., 3 fr. 75 c. netto baar.

Abonnements werden nur ganzjährig angenommen, können jedoch mit jedem Monat beginnen.

Probe-Nummern stehen à 75 c., bezw. 50 c. à cond. zu Diensten.

Ich bitte, zu verlangen.

Paris, März 1880.

Franz Ebbardt.

## Zeichenvorlagen-Verlag

von

Wilh. Nitzschke in Stuttgart.

[14654.]

Hiermit erlaube ich mir, den Herren Sortimentern folgende, in meinem Verlage erschienenen

## Zeichenvorlagen

für Volks-, Real-, gewerbliche Fortbildungsschulen etc.

zu fortgesetzter Verwendung bestens zu empfehlen.

Bei begründeter Aussicht auf Absatz bin ich gern bereit, 1 Exempl. derselben in Commission zu liefern; ausserdem stelle ich auf Wunsch auch eine Anzahl ausführlicher Prospective gratis zur Verfügung.

Stuttgart, März 1880.

Wilh. Nitzschke.

## Vorlagenwerke,

herausgegeben von der Kgl. Württemb. Commission für gewerbliche Fortbildungsschulen.

1. Herdtle, Prof. E., Wandtafel-Vorlagenwerk für den Elementar-Unterricht im Freihandzeichnen. 60 Wandtafeln ornamentale, schwarze Umrisse und 24 Farbdrucktafeln. 7. Aufl. In Mappe 30 M.
2. Herdtle, Prof. E., geometrische Ornamente. Vorbilder für das Linearzeichnen in Verbindung mit dem Freihandzeichnen. Für Real-, gewerbliche Fortbildungs- und Frauen-Arbeitsschulen. 60 Blatt. In Mappe 18 M.
3. Böklen, Prof. O., Vorlagenwerk für elementares, konstruktives Zeichnen an Real- und gewerbliche Fortbildungsschulen. 80 Tafeln. 2. verbesserte Aufl. In Mappe. 22 M. 50 S.

## Vorlegeblätter für technisches Zeichnen.

4. Arbeiten der Bau- und Möbeltischler. 48 col. Tafeln in gr. Fol. m. Text. 3. Aufl. 18 M. 50 S.
5. Arbeiten der Mechaniker und Schlosser. 1. Abth. 50 col. Taf. in gr. Fol. m. Text. 3. Aufl. 19 M. 50 S.
6. Arbeiten der Mechaniker und Schlosser. 2. Abth. Gründliche Anleitung im Zeichnen und Konstruieren von Schlössern, von H. Herrenberger. 24 col. Tafeln und 1 Bl. Text. 2. Aufl. 10 M. 50 S.
7. Hölder, Prof. O., Arbeiten der Schlosser, Schmiede, Kupferschmiede etc. Enthaltend: Gitterbeschläge, Beschlägtheile, Nägel etc. 22 Tafeln, theils nach historischen Mustern des 13—18. Jahrh., theils Originalentwürfe nach Pflanzenformen. In feinstem Farbendruck. 14 M. 50 S.

8. Glöckler, Prof. C., Vorlagen zur stilist. Ausbildung von Möbeltischlern, Dekorateurs etc. 1. Sammlung. 25 Blatt. (10 Haupt- und 15 Detail-Blätter.) 2., durch ein illustr. Textheft verm. Ausgabe. 18 M.
9. Högg, Prof. E., Vorlagen zur stilist. Ausbildung von Gold- und Silberarbeitern etc. 1. Sammlg. 10 Bl. 12 M.

Herdtle-Tretau, Auswahl von 30 Blatt aus Prof. E. Herdtle's grossem „Vorlagenwerk für Freihandzeichnen“. Für die Sächs. Schulen vom kgl. Sächs. Kultusministerium herausgegeben. 5. Aufl. In Mappe 10 M.

Herdtle, Prof. E., Elementar-Ornamente. 24 Bl. 4. Aufl. 4 M. 50 S.

Herdtle, Prof. E., 48 Vorlagen (Blumen und Blätter) in Tondruck. 4. Aufl. 9 M.

Herdtle, Prof. E., Elemente des Zeichnens in 60 Blatt. 4. Aufl. 5 Hefte à 80 S.

Fischer, A., u. C. F. Fetzer, 18 Vorlagen zum Schriftzeichnen. Für angehende Bautechniker und Geometer, sowie zum Gebrauch beim Unterricht in Baugewerke- und Fortbildungsschulen. 3 M.

Fetzer, C. F., 50 Vorlegeblätter für das Schriftzeichnen. Geometrische Constructionen römischer u. gothischer Schriften für den Unterricht in Baugewerke- und Fortbildungsschulen. 2. Aufl. 6 M.

Binder, 80 Vorlegeblätter (Gegenstände aus Haus und Hof, Geräte, Blumen, Thiere, Landschaften etc.). 28. Aufl. 1 M. 50 S.

Leybold, 20 Vorlagen zum Linearzeichnen. 2. Aufl. 1 M. 50 S.

[14655.] Durch uns ist zu beziehen:

Description  
géologique et paléontologique  
du  
Sol de Limbourg

avec

Catalogue général des fossiles du terrain crétacé.

Coupe de la superposition des couches et

description de quelques grands vertébrés de la craie supérieure de Maestricht.

Avec huit planches

par

Casimir Ubaghs.

(Roermonde 1879.)

Preis 8 M. ord., 6 M. netto.

Bei Aussicht auf Absatz bitten wir zu bestellen und geben das Werk auch auf kurze Zeit à cond.

Aachen, März 1880.

Benrath &amp; Vogelgesang.

Als Festgabe vorzüglich geeignet!

[14656.]

Wiederum hält der Frühling seinen Einzug und wird in wenigen Wochen unsere Wälder schmücken. Millionen Menschen erfreuen sich Jahr aus, Jahr ein der Herrlichkeit der Natur. Für diese hat unser H. Jäger sein prächtiges Buch geschrieben:

## Deutsche Bäume und Wälder.

Populäre,

ästhetische Darstellungen aus der Natur.

Für ein allgemeines, gebildetes Publikum.

Von

H. Jäger,

Großherzogl. Sächs. Hofgarten-Inspektor zu Eisenach, Mitherausgeber der „Gartenflora“, Ehrenmitglied und korrespondirendes Mitglied verschiedener Gartenbauvereinigungen, Inhaber der Königl. Württembergischen goldenen Medaille für Wissenschaft und Kunst u. s. w.

Mit 10 Prachtbildern geschmückt,

gezeichnet vom Prof. Bauer in Eisenach und vom Verfasser, sieben Bilder in Kupferstich, ausgeführt durch L. A. Krause in Leipzig, drei Bilder in Holzstich.

In eleg. Umschlag broschirt 8 M.; geb. 10 M. (diese Ausg. nur baar).

Die gesammte Presse erwies dem Werke hohe Ehren.

Ich bitte, Ihr Interesse dem vorzüglichen Werke zuzulernen, ich gebe die eleg. broschirte Ausgabe in Commission.

Leipzig, 27. März 1880.

Karl Scholze.

[14657.] In R. v. Decker's Verlag, Marquardt &amp; Schend in Berlin ist soeben erschienen:

Verordnung über die Ergänzung  
der Offiziere des Friedensstandes  
nebst

Bestimmungen über den Geschäftsgang der Ober-Militair-Examinations-Kommission bei den Prüfungen.

Vom 11. März 1880.

3 Bogen 8. Geh. 30 S. ord., 25 S. netto.

Wir bitten, nur fest zu bestellen.

## Französische Nova.

[14658.]

Max Rübe in Leipzig.

Soeben erschien:

Greville, la cité Ménard. 3 fr. 50 c.

Périer, les maris de Madame. 3 fr.

Timon, les papas de Georges. 3 fr.

Champfleury, l'usurier Blaizot. 1 fr.

Cadol, la princesse Aldée. 3 fr. 50 c.

Quatrolles, les amours extravagantes.

3 fr. 50 c.



**Carl Heymann's Verlag,**

Rechts- und staatswissenschaftlicher Verlag.  
[14659.] Begründet 1815.

Berlin W., Mauerstraße 63, 64, 65.

**Geschäftsbericht für 1880.**

III. März.

(II. Februar siehe Börsenblatt Nr. 52.)

- 21. **Handbuch für das Deutsche Reich** auf das Jahr 1880. Bearbeitet im Reichsamt des Innern. gr. 8. Cart. 4 M 50  $\lambda$  ord., 3 M 50  $\lambda$  baar.
- 22. **Adress-Kalender** für die Königl. Haupt- und Residenzstädte Berlin und Potsdam sowie Charlottenburg auf das Jahr 1880. Redigirt im Bureau des Königlichen Ministeriums des Innern. Einhundert sechs und sechszigster Jahrgang. gr. 8. Geb. 10 M ord., 9 M baar.

Den beiden vorstehenden Handbüchern wird von Seiten des Buchhandels nicht die ihnen gebührende Aufmerksamkeit geschenkt; namentlich nicht, was den eigenen Gebrauch betrifft. Sie bilden ein — nicht nur für Behörden —, sondern auch für jeden mit Behörden verkehrenden Geschäftsmann unentbehrliches Adressenmaterial, dessen Anschaffung eine Reihe anderer Hilfsmittel und unleidliche Correspondenzen überflüssig machen kann. An dieser Stelle wiederhole ich übrigens, daß contractlicher Bestimmung gemäß die Behörden das Handbuch zum Wiederverkaufserpreise erhalten müssen.

- 23. **Organisation der Staats-Eisenbahn-Verwaltung** nebst den unterm 24. November 1879 u. 21. Februar 1880 hierzu ergangenen Allerhöchsten Erlassen und der Geschäftsordnung für die Königl. Eisenbahn-Direktionen und Eisenbahn-Betriebsämter. Separat-Abdruck aus Nr. 6 des Eisenbahn-Berordnungs-Blattes pro 1880. 4. Geh. 60  $\lambda$  ord., 45  $\lambda$  netto baar. Freieremplare 9/8.

Käufer sind die Verwaltungen der Privateisenbahnen, Postbehörden, Spediteure etc.

- 24. **Dienstvorschrift für die Einrichtung der Werkstätten- und Werkstattmaterialien-Verwaltung, sowie für das Buch- und Rechnungswesen derselben.** Separat-Abdruck aus Nr. 9 des Eisenbahn-Berordnungs-Blattes pro 1880. 4. Geh. 1 M 60  $\lambda$  ord., 1 M 20  $\lambda$  netto baar. Freieremplare 9/8.

Enthält ebenfalls eine wichtige Materie.

- 25. **Reformation und sociale Revolution.** Ein Vortrag von G. A. Koellreutter. kl. 8. Geh. 60  $\lambda$  ord., 45  $\lambda$  netto. Freieremplare fest 13/12, baar 9/8.

- 26. **Die wirthschaftlich-socialen Aufgaben unserer Zeit** auf industriellem und landwirthschaftlichem Gebiete. Von Gamp, Siebenundvierzigster Jahrgang.

Regierungs-Assessor. gr. 8. Geh. 7 M ord., 5 M 25  $\lambda$  netto. Freieremplare fest 13/12, baar 9/8.

Ueber diese höchst interessante Schrift stehen Prospective zu Diensten. Sie interessirt Nationalökonomien, Industrielle und Landwirthe, sowie auch Verwaltungsbeamte.

- 27. **Mittheilungen über die Pest-Epidemie** im Winter 1878—1879 im russischen Gouvernement Astrachan. Nach dem seitens der dorthin entsandten Commission an die deutsche Reichsregierung erstatteten Bericht bearbeitet von Dr. A. Hirsch, Professor in Berlin, Dr. M. Sommerbrodt, Stabsarzt in Berlin. Nebst einer lithographirten Karte. gr. 8. Geh. 3 M ord., 2 M 25  $\lambda$  netto. Freieremplare fest 13/12, baar 9/8.

Der schon längst sehnsüchtig erwartete Bericht, der noch jüngst im Reichstage lebhaft Debatten hervorrief, wird gewiß nicht verfehlen, Aufsehen zu erregen.

[14660.] Als neu erschienen empfehle ich zur Verwendung:

**Anleitung  
zu  
häuslichen Kunstwerken  
für  
die Jugend.**

Entworfen und gezeichnet  
von  
**A. und G. Ortleb.**

In einzeln verkäuflichen Heften mit eleganten Umschlägen in Farbendruck und mit colorirten Vorlagen.

8. Geheftet. Preis à Hest 50  $\lambda$  ord.

- 1. Hest. **Wachsbildkunst oder Käroplastik.** Mit 14 col. Abbildungen.
- 2. Hest. **Raubjägerarbeit.** Mit 23 col. Abbildungen.
- 3. Hest. **Strohmosaik in Verbindung mit Raubjägerarbeit.** Mit 10 col. Abbildungen.
- 4. Hest. **Holzmalerei.** Mit 13 col. Abbildungen.
- 5. Hest. **Einlegearbeit oder Marqueterie.** Mit 15 col. Abbildungen.
- 6. Hest. **Holzschneiderei.** Mit 27 col. Abbildungen.
- 7. Hest. **Rohrarbeiten.** Mit 25 col. Abbildungen.
- 8. Hest. **Cartonnagearbeiten.** Mit 4 col. Abbildungen.
- 9. Hest. **Korkschneidkunst oder Felloplastik.** Mit 32 col. Abbildungen.

Von diesen effectvoll ausgestatteten Heften wird gewiß überall leicht Absatz zu erzielen sein. Ich versende davon auf Verlangen in mäßiger Anzahl à cond., liefere jedoch gegen baar mit 40% und 7/6 Hefte gemischt.

Leipzig, 24. März 1880.

Moriz Ruhl.

[14661.] Allen geehrten Handlungen, die für landwirthschaftliche Literatur Verwendung haben, bringe die bis jetzt erschienenen Bände m. Landwirthschaftl. Taschen-Bibliothek in empfehlende Erinnerung:

**Deutsche  
Landwirthschaftliche Taschen-  
bibliothek.**

- Nr. 1/2. **Giersberg, der Flachsbaum.** 2. Ausg. Geb. 2 M 40  $\lambda$ .
  - Nr. 3/4. **Schulze, landwirthschaftl. Rechenwesen.** I. Theil. 2. Ausg. Geb. 2 M 40  $\lambda$ .
  - Nr. 5. — do. II. Theil. 2. Ausg. Geb. 1 M 80  $\lambda$ .
  - Nr. 6/7. — do. III. Theil. 2. Ausg. Geb. 2 M 40  $\lambda$ .
  - Nr. 8. **Jähn, der Schafstall.** Geh. 1 M 80  $\lambda$ .
  - Nr. 9. **Jähn, der Pferdestall.** Geh. 1 M 80  $\lambda$ .
  - Nr. 10/11. **Winter, Pilzkrankheiten d. Kulturgewächse.** 2. Ausg. Geb. 2 M 40  $\lambda$ .
  - Nr. 12/13. **Giersberg, Kultur unseres Getreides.** 2. Ausg. Geb. 2 M 40  $\lambda$ .
  - Nr. 14. **Schulze, Auflösungen z. Landw. Rechenwesen.** 2. Ausg. Geb. 1 M 80  $\lambda$ .
  - Nr. 15. **Ableitner, Gesundheitspflege d. nutzbar. Hausthiere.** 2. Ausg. Geb. 1 M 80  $\lambda$ .
  - Nr. 16. **Strauch, Grundriss d. Ackerbaulehre.** 2. Ausg. Geb. 1 M 80  $\lambda$ .
  - Nr. 17/18. **Knäbel, ländl. u. landw. Bauten.** 2 Hefte. Brosch. à 1 M 80  $\lambda$ .
  - Nr. 19. **Klasen, der Schweinestall u. d. vortheilhafteste Schweinemästung.** Br. 1 M 80  $\lambda$ .
  - Nr. 20. **Klasen, die Federviehställe u. d. vortheilhafteste Federviehzucht.** Brosch. 1 M 80  $\lambda$ .
  - Nr. 21. **Strauch, Abriss der landw. Geräte- u. Maschinenkunde.** Geb. 1 M 20  $\lambda$ .
- Die Mehrzahl habe ich binden lassen und liefere diese nur noch so aus. Ich bitte um Ihre geschätzte Verwendung und Bedarf zu bestellen.
- Leipzig, 27. März 1880.  
Karl Scholtze (Abth. f. Landwirthschaft).

**F. C. W. Vogel in Leipzig.**

[14662.]

Heute erschien:

**Koberstein's  
Deutsche Nationalliteratur.**

Lieferungs-Ausgabe.

2. Lieferung.

3 M ord., 2 M 25  $\lambda$  no.

Jüngeren Buchhändlern empfehle ich diese leichter zu beziehende Lieferungs-Ausgabe des ausgezeichneten Buches zur Anschaffung für ihre Privatbibliothek ganz besonders.

Leipzig, 15. März 1880.

F. C. W. Vogel,

**Ernest Leroux, Editeur à Paris.**  
[14663.]

**Revue  
de l'histoire des religions,**  
publ. sous la direction de M. Vernes, avec  
le concours de MM. Barth, Bouché-  
Leclercq, Decharme, S. Guyard,  
Maspero, Tiele, de Leyde, etc.

Jährlich 25 fr.

Parait tous les deux mois, par numéros  
de 160 pages.

Le No. 1 vient de paraître. — Introduc-  
tion par M. Vernes. — L'unité de sanctuaire  
chez les Hébreux d'après M. Wellhausen. —  
La divination italique par Bouché-Leclercq.  
— Visite aux monuments religieux du Cam-  
bodge par A. Spooner (avec 2 planches). —  
La mythologie iconologique, par Clermont-  
Ganneau. — Documents inédits sur la sor-  
cellerie. — Eléments mythologiques des pa-  
storaux basques, par J. Vinson. — Bulletin  
critique des religions aryennes, par Barth.  
— Bulletin critique de la religion égyptienne,  
par Maspero. — Chronique. — Périodique.  
— Bibliographie.

### Dictionnaire français-arabe

(arabe vulgaire — arabe grammatical)  
contenant tous les mots de la langue française,  
termes techniques, etc. traduits en arabe,  
avec de nombreux exemples, tirés des meil-  
leurs auteurs et des divers dialectes de  
l'Orient. Par M. Ed. Gosselin. L'ouvrage  
formera 72 fascicules paraissant tous les  
mois. — Chaque fascicule se vend séparé-  
ment 3 fr. 75 c.

Prix de l'ouvrage complet pour les souscrip-  
teurs payables moitié en souscrivant, moitié  
au 13. fascicule, 200 fr.

**Expédition scientifique française en Asie  
centrale.** Tome III. Le Bachkirs, les  
Vèpses, et les antiquités finno-ougriennes  
et altaïques, par Ch. E. de Ujfalvy.  
In-8., avec 2 cartes et planches. 15 fr.

**Un ambassadeur libéral sous Charles IX  
et Henri III.** Ambassades d'Arnaud Du  
Ferrier à Venise. Par M. Frémy. Beau  
vol. in-8. 7 fr. 50 c.

**L'Imagerie Phénicienne et la mythologie  
iconologique chez les Grecs.** I. La coupe  
phénicienne de Palestrina, par Ch. Cler-  
mont-Ganneau. In-8., avec 8 planches.  
7 fr. 50 c.

**Ephémérides Daces, ou histoire de la guerre  
de quatre ans (1736—39) entre les Turcs  
et les Russes,** par C. Dapontés, secré-  
taire du prince Maurocordato. Texte grec  
publ. par A. Legrand. gr. in-8. 20 fr.

**Nouvelles études slaves,** par E. Leger.  
In-18. 4 fr.

**Idh-har-ul-haqq, ou manifestation de la  
vérité,** de Rahmat-ullah Efendi de Delhi.  
Traduction de l'arabe, revue, corrigée et  
augmentée d'un appendice et de notes,  
par P. V. Carletti, de Tunis. 2 Vols.  
in-8. 25 fr.

Sous presse:

**Histoire de la Grèce,** par E. Curtius.  
Traduit de l'allemand avec l'autorisation  
de l'auteur, par A. Bouché-Leclercq.  
5 Vols. in-8., publiés en 30 livraisons  
à 1 fr. 50 c. — La livraison 1. paraîtra  
le 1. Mai.

En distribution:

**Catalogue de la bibliothèque orientale de  
M. A. Pihan.** Vente les 16, 17 avril.  
**Catalogue du fonds espagnol de la librairie  
Ernest Leroux.** No. 7.

**Der Ammersee und seine Umgebung mit  
Karte und Panorama.** 1 M. 60 s.

**Orientierungs-Kärtchen vom Ammersee u.  
Umgebung apart.** 70 s.

**Panorama der Alpenkette vom Seeufer des  
Marktes Diessen am Ammersee aus ge-  
sehen apart.** 50 s.

**Lidl, M., k. Professor, Wanderungen durch  
die Starnberger- und Ammerseeregion.**  
1 M.

**Zintgraf, H., Landsberg a. L. und Um-  
gebung.** 1 M.

[14664.] Für vorstehende Schriftchen dürfte  
im Laufe dieses Jahres sich lebhaftere Nach-  
frage ergeben von wegen des Oberammer-  
gauer Passionspieles.

Wir bitten, mässig zu verlangen.

Landsberg a/L., im März 1880.

Georg Verza's Buchhandlung.

[14665.] London, 24. März 1880.  
Bei uns erschien soeben:

**The American Art Review.**  
A Journal devoted to the practice,  
theory, history and archaeology  
of art.

I. Jahrg. Heft 4.

Preis pro Heft 4 M. ord., 3 M. 20 s. netto.

Ein jedes Heft von dieser sowohl durch  
Gediegenheit des Inhalts als durch künst-  
lerisch schöne Ausstattung hervorragenden  
und das Gesamtgebiet der bildenden Kunst  
umfassenden Zeitschrift enthält drei Ra-  
dirungen in vortrefflicher Ausführung und  
zahlreiche Holzschnitte. Dem Inhaltsver-  
zeichniss des vorliegenden 4. Heftes ent-  
nehmen wir hier folgende Abhandlungen:

On the present condition of architectural  
art in the Western States by P. B.  
Wight.

Notes on Hokusai, the founder of the  
mod. Japanese school of drawing, by  
Ed. S. Morse.

The works of the American etchers, IV.  
Peter Moran, V. Thomas Moran, by S.  
R. Koehler.

Olympia as it was and as it is. (Con-  
tinuation.) By Charles C. Perkins.

Ancient literary sources of the history of  
the formative arts among the Greeks.

(Continuation.) By Charles C. Perkins.  
Bibliography. American art chronicle.  
Foreign art chronicle.

Wir liefern franco Leipzig, Berlin, Wien,  
Stuttgart, Frankfurt.

Sampson Low & Co.

**F. C. W. Vogel in Leipzig.**

[14666.]

Hente erschien:

**v. Ziemssen's Handbuch.**

Lieferungs-Ausgabe

27. und 28. Lieferung.

„Niere“.

à 6 M. ord., 4 M. 50 s. no., 4 M. baar.

Ich bitte Sie, dieser Lieferungs-Aus-  
gabe Ihre fortgesetzte thätigste Verwen-  
dung zu widmen. Sie werden leicht noch  
weitere Abonnenten auf dieselbe gewinnen  
können.

### Französ. Neuigkeiten.

**H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.**

[14667.]

Soeben erschienen und in Leipzig vor-  
rätzig:

**Bornier (de), les noces d'Attila, drame.**  
3 fr. 50 c.

**Cadol, la princesse Aldée.** 3 fr. 50 c.

**Champfleury, l'usurier Blaizot.** 1 fr.

**Chut!** par l'auteur de Shocking! 3 fr. 50 c.

**Dun, Jacques, l'ennemi, poëme philoso-  
phique.** 3 fr. 50 c.

**Gladstone, Questions constitutionnelles 1873  
— 1878, traduites de l'anglais par Gigot.**  
5 fr.

**Navery (de), les victimes.** 3 fr.

**Nordenskiöld, Lettres sur la découverte  
du passage du pôle nord.** 2 fr.

**Perrier, les maris de Madame.** 3 fr.

**Séguin, la prochaine guerre.** 3 fr. 50 c.

**Serven, le démon de la chair.** 3 fr.

**Timon, les papas de Georges.** 3 fr.

Neue wissenschaftliche Werke:

**Acollas, le mariage, son passé, son état  
présent, son avenir.** 2 fr. 50 c.

**Nepveu, Mémoires de chirurgie.** 10 fr.

**Ranvier, Leçons d'anatomie générale sur  
le système musculaire.** 12 fr.

Am 1. April wird erscheinen:

**Gréville, Henry, la cité Ménard.** 3 fr. 50 c.

**Bourde, A travers l'Algérie.** 3 fr. 50 c.

**Matthey, l'étang des soeurs grises.** 3 fr. 50 c.

**Zola, les soirées de Médan.**

[14668.] Soeben erschien:

**Dr. H. Wettstein's  
Schulatlas in 29 Blättern**

bearbeitet von  
**J. Randegger.**

Preis: 3 M. ord., 2 M. 25 S. netto.

Dieser Atlas, in seinen 2 ersten Auflagen nur 12 Blätter enthaltend und hauptsächlich für schweizerische Schulen bestimmt, hat nach Erscheinen der auf 25 Blätter erweiterten 3. Auflage (jede à 15,000 Expl.) auch im Auslande immer weitere Verbreitung gefunden und ist von Fachblättern (Petermann's Mittheilungen, Zeitschrift der k. k. geograph. Gesellschaft in Wien, Zeitschrift für mathem. und naturw. Unterricht etc.) geradezu als Muster-Atlas bezeichnet worden, dessen den neuern Anforderungen der geographischen Wissenschaft entsprechende Ausführung nach und nach in allen Atlanten zur Anwendung kommen müsse.

In der That weicht dieser Atlas von allen bisher gebräuchlichen und in sehr großer Zahl verbreiteten Atlanten darin ab, daß er eben nicht nur eine Zusammenstellung mehr oder weniger gelungener Karten ist, sondern in Auswahl und Ausführung der Karten durchaus dem immer mehr zur Geltung kommenden pädagogischen Prinzip: „der geographische Unterricht muß vergleichend sein“ gerecht wird.

Die neue Auflage ist abermals um vier Blätter vermehrt worden, ohne daß eine Erhöhung des Preises eintritt; die übrigen Blätter haben alle zum Theil nicht unbedeutende Nachträge bis auf die neueste Zeit erfahren.

Obwohl wir im Allgemeinen diesen Atlas nur baar liefern können, stellen wir, um dessen Vorklage an Lehrer und Schulbehörden zu ermöglichen, auf Verlangen gern Expl. in beschränkter Anzahl zur Verfügung. Für Recensionen in den gelesesten pädagogischen und geographischen Blättern werden wir Sorge tragen.

Zürich, im März 1880.

**J. Wurster & Co.,**  
geographischer Verlag.

**Auszüge aus Urtheilen über die Ausgabe  
in 25 Blättern.**

„Wenn es wahr ist, daß den jugendlichen Geist nicht das Allgemeine, sondern das Besondere interessiert, wenn es richtig ist, daß er vom Einzelnen zur Gesamtheit, vom Theil zum Ganzen emporsteigt und seine Schwingen auf solcher Stufenleiter kräftigt, dann muß dem vorliegenden, nach solchem Principe bearbeiteten Anschauungshilfsmittel die Ehre des Vortritts vor seinen zahlreichen Concurrenten eingeräumt werden. Denn es geht nicht nur — wie die neuere Methodik fordert — von der Heimath aus, sondern es stellt auch durchgehend bei bemerkenswerthen Erdstellen das Wichtigste u. Interessante in seiner Einzelheit dar . . . . .“

Wir dürfen mit Recht fragen: in welchem Schulatlas finden wir dies Alles u. zwar in diesem Maße u. so durchgeführt? Nach unserer Einsichtnahme weder im Stieler, noch im Sydow, noch in einem andern . . . . .“

(Zeitschr. f. math. u. naturw. Unterr. VII.)

„Gehört zu den besten Atlanten, die wir besitzen, insbesondere deshalb, weil die physikalische Geographie, namentlich die Terrain-Verhältnisse consequent in den Vordergrund ge-

stellt sind . . . . Die Ausstattung ist vorzüglich u. der Preis verhältnißmäßig sehr gering.  
(Dittes, Pädagog. Jahresbericht 1878.)

„Dieser ausgezeichnete Atlas ist nach dem Grundsätze „Für unsere Kinder ist nur das Beste gut genug“ gearbeitet. Wir haben in Deutschland keinen Atlas, der, was Auswahl u. kartographische Darstellung anlangt, diesem ebenbürtig an die Seite gestellt werden kann. Mit vollem Recht wird in demselben das bevorzugt, was bei den in Deutschland gebräuchlichen Atlanten vollständig — und zwar zur Schädigung des geographischen Unterrichtes selbst — unberücksichtigt bleibt, nämlich die Heimathskunde, welche, soweit dieselbe die Schweiz betrifft, eine meisterhafte Behandlung erfahren hat. Würden die Herausgeber von Atlanten für deutsche Schulen die Grundsätze befolgen, die im vorliegenden Atlas klar zu Tage treten, dann würden im geographischen Unterricht wohl andere Resultate erzielt werden . . . .“

(Jahrbuch des deutschen Lehrervereins 1878.)

**Verlagsveränderung.**

[14669.]

Nach erfolgter Uebertragung seitens der Heuser'schen Buchhandlung an den Verfasser erwerben wir von letzterem die Gesamtvorräthe mit Verlagsrecht von:

**Dr. Theodor Weischer**

(Lehrer an der städtischen höheren Töchterschule zu Eöln),

**Lehrbuch der englischen Sprache.**

Zweiter Theil.

2 M. 60 S. ord., 1 M. 90 S. netto.

In unserm Verlage ist erschienen:

**Desselben Werkes**

Erster Theil.

1 M. ord., 75 M. no.

Nachdem nunmehr beide Theile in unserer Hand vereinigt sind, bitten wir, Bestellungen auf diese bereits in einer Anzahl von Schulen eingeführten Lehrbücher fortan unserer Firma überschreiben zu wollen. Wir geben von beiden Theilen gegen baar 13/12 Exemplare.

Eöln, den 12. März 1880.

**G. Roemke & Cie.**

**A. Asher & Co. in Berlin W.,  
Unter den Linden 5.**

[14670.]

Wir debitiren für Deutschland:

**Prisse d'Avennes,  
l'Art arabe**

d'après les monuments du Kaire depuis le 7. siècle jusqu'à la fin du 18. siècle. 1 Bd. Text, 4., und 3 Bände Abbildungen in gr. Folio, enthaltend 137 Chromolithographien, 39 schwarze Tafeln, 22 Stahlstiche und 2 Heliogravuren, ferner im Textband 34 Tafeln und 37 Holzschnitte.

Preis 1000 fr.

Dieses in seiner Art einzig dastehende Prachtwerk enthält eine reiche und sorgfältig ausgewählte Sammlung arabischer Kunstdenkmäler (Bauwerke, Arabesken, Möbel, Waffen, Geräth u. dergl.), welche

der Verfasser während seines mehrjährigen Aufenthalts in Kairo an Ort und Stelle aufgenommen hat.

Das Werk eignet sich für öffentliche Bibliotheken, Architekten, Künstler und Kunst-Industrielle.

Wir sind in den Stand gesetzt, Exemplare zu dem Pariser Originalpreise von 1000 fr. = 800 M. ord. mit 600 M. no. baar abzugeben, und wir stellen ferner eine Probe-lieferung (enthaltend 4 Tafeln) zum Preise von 3 M. netto baar mit Remissionsberechtigung innerhalb drei Monaten zur Verfügung.

Berlin W., Unter den Linden 5.

**A. Asher & Co.**

**Spanien.  
In Schilderungen**

von

**Theodor Simons.**

Reich illustriert

von

**Professor Alexander Wagner**

in München.

[14671.]

Lieferung 2. dieses neuen Prachtwerkes ist an alle Besteller expedirt worden, Lieferung 3. erscheint in den ersten Tagen des April; wir bitten daher um

schleunigste Continuationsangabe, falls noch nicht geschehen.

Gern sind wir bereit, zur Feststellung der Continuation eine kleine Anzahl von Exemplaren der

Lieferung 2. und 3.

auf kurze Zeit solchen Handlungen, welche sich energisch für das schöne Werk verwenden, à cond. zu liefern, und bitten, bei Bedarf verlangen zu wollen.

Lieferung 1.,

Illustrierte Prospective,

Ansichtsfacturen

stehen ebenfalls noch in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Berlin W., Lützowstr. 7,  
den 25. März 1880.

**Gebrüder Paetel.**

**Künftig erscheinende Bücher  
u. f. w.**

**C. F. Meyer, Der Heilige.**

[14672.]

Das Buch erscheint nächste Woche.

Durch feste Bestellungen ist die 1. Auflage vergriffen.

Die 2. Auflage erscheint 8 bis 14 Tage später und werden von ihr die mit den festen Bestellungen eingelaufenen à cond. Bestellungen expedirt.

Leipzig, den 27. März 1880.

**G. Paetel.**

Professor Anton Andel's Ornamentale Formenlehre demnächst complet!

[14673.]

Von dem ersten Theile dieses großen, im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht herausgegebenen Vorlagenwerkes unter dem Titel:

### Das geometrische Ornament.

Ein Lehrmittel für den elementaren Zeichenunterricht an Real- und Gewerbeeschulen.

erschien, nachdem die erste Auflage binnen 1½ Jahren vollständig vergriffen war, bereits eine zweite vermehrte Auflage.

Preis 8 M. ord. — 25% in Rechn., 33½% baar.

Vom zweiten Theile, unter dem Titel:

### Das polychrome Flachornament\*)

wurde soeben Dieg. X. versendet. — Die beiden noch ausstehenden Lieferungen XI. u. XII., so wie das Textheft sind nahezu vollendet und steht deren Ausgabe und damit die Vollendung des ganzen Werkes in Kürze bevor.

Der vollständige zweite Theil: Das polychrome Flachornament, besteht aus 80 Folio-tafeln in Farbendruck nebst Text und eleganter Mappe und wird 75 M. ord. (Rabatt 25% in Rechnung — 33½% baar) kosten.

Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe und welche zu der bevorstehenden Ostermesse rein saldiren, stelle ich ein Exemplar des schönen Werkes à cond. zur Verfügung. Da mein Vorrath von compl. Exemplaren jedoch nur klein sein wird, bitte ich recht sehr, nur dort zu verlangen, wo wirklich gegründete Aussicht auf Absatz vorhanden ist. — Jene Handlungen, welche bereits von der Lieferungsangabe eine Continuation haben, und solche, welche gleichzeitig eine Baarbestellung machen, werden bei der à cond.-Auslieferung vorzugsweise berücksichtigt werden.

Hochachtungsvoll

K. v. Waldheim in Wien.

\*) Aus der „Zeitschrift des Vereins deutscher Zeichenlehrer“ in Berlin: „Referent kann nur sein vorläufiges Urtheil abgeben, das aber schon jetzt dahin geht, daß das Werk als ein ganz vorzügliches genannt zu werden verdient“ . . .

Aus „Blätter für Zeichenunterricht“ (Red. U. Schoop) in Zürich: „Auswahl und Ausführung des einzig in seiner Art dastehenden prachtvollen Werkes sind gleich gelungen.“

[14674.] In den nächsten Tagen gelangt zur Versendung:

### Oberammergau und sein Passionspiel 1880.

Nebst Führer in die nächste Umgebung von  
Fr. Lampert.

Mit Karten und Ansichten.

Preis eleg. cart. 1 M. 60 S.

Die Ausgabe mit Beilage: „Panorama des Hochgebirges“ kostet 2 M. 60 S.

Die erste Auflage ist durch die eingegangenen Baarbestellungen bis auf wenige Exemplare

vergriffen und sind wir dadurch außer Stand, à cond.-Bestellungen vor Erscheinen einer zweiten unveränderten Auflage, welche sich bereits unter der Presse befindet, berücksichtigen zu können.

Die zweite Auflage wird in etwa 10 Tagen zur Versendung gelangen können, und sollen alsdann die à cond.-Bestellungen nach Maßgabe der festen und Baarbestellungen nach Möglichkeit Berücksichtigung finden. — Bloße à cond.-Bestellungen werden wir auf keinen Fall expediren können.

Das Buch ist ebenso elegant als reichhaltig ausgestattet, dabei der Preis ein überaus billiger und kann jede Handlung leicht Partien absetzen.

Bezugsbedingungen: in Rechnung 25%,  
baar 30% und 11/10.

Hochachtung

München, 27. März 1880.

G. Franz'sche Buch- u. Kunsthdg. (S. Roth).

[14675.] Binnen kurzem erscheint:

### Philosophische Bibliothek.

Bd. 286—290.,

enthaltend:

### Aristoteles' Politik.

Uebersetzt und erläutert

von

J. G. v. Kirchmann.

Preis 2 M. 50 S.

In Rechnung mit 25%, baar mit 33½%.

Ferner:

### Staatwirthschaftliche Abhandlungen.

Herausgegeben von

Dr. R. F. Schaffert.

Serie I. Heft 7.

Preis pro Heft 1 M.

In Rechnung mit 25%, baar mit 50%.

Wo es noch nicht geschehen sein sollte, bitte ich, die Fortsetzung zu verlangen.

Leipzig, 25. März 1880.

Erich Koschay

(L. Heimann's Verlag).

[14676.] In meinem Verlage erscheint:

Der

### Begriff der Definition

und

seine Bedeutung

für die

### monistische Entwicklungslehre

von

Dr. Ernst Rethwisch.

1 M. 20 S.

Die Broschüre bildet den Vorläufer eines im Spätsommer erscheinenden grösseren Werkes von Bedeutung und sei schon aus diesem Grunde Ihrer besonderen Verwendung empfohlen.

Berlin, 27. März 1880.

Theobald Grieben.

[14677.] In der nächsten Woche erscheint:

### Dr. A. Schneider's

(Kgl. Geh. Ober-Reg.-Raths in Berlin)

### Erstes Religionsbuch

für

evang. Kinder von 5—12 Jahren.

3. Aufl. Neu bearb. u. hrsg. von

Dr. C. Rehr,

Kgl. Seminar-Dir. in Halberstadt.

(Das Werk ist nach der neuen Orthographie gesetzt.)

Preis 80 S. ord., 60 S. baar,

26/25, 53/50 Expl.

Den Herren Schul-Inspectoren, Schul-Dirigenten und Fachlehrern stelle ein Frei-Expl. behufs Einführung zur Verfügung.

Posen.

J. J. Peine.

[14678.] Ende dieses Monats erscheint:

Lieferung III.

### Renaissance-Möbel

von

### Domin. Avanzo.

Wir bitten um rechtzeitige Angabe Ihrer Continuation.

Lfg. I. steht bei Baarbestellung in beschränkter Anzahl à cond. zu Diensten.

Wien I., Babenberger Strasse,

25. März 1880.

Commissionsverlag von Halm & Goldmann.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[14679.] Die Hahn'sche Buchh. in Hannover offerirt billigt in Schulbänden neu und erbittet Gebote:

21 Berthelt, kleineres Handbuch. 5. Aufl.

7 Ellendt, lat. Grammatik. 18. Aufl.

je 3 Herbst, Hülfsbuch. III. 2. u. 3. Aufl.

7 Lattmann, lat. Lesebuch. 4. Aufl.

9 — griech. Lesebuch f. Quarta. 2. Aufl.

21 Lüben, Leitfaden d. Geographie. 19. Aufl.

9 — Naturgesch. 3. Curs. 11. Aufl.

42 Lattmann, Vorschule f. d. lat. Elementar-Unterricht. 2. Aufl.

4 Plötz, nouvelle gramm. française. 3. Aufl.

3 — franz. Chrestomathie. 14. Aufl.

3 Rambly, Arithmetik. 21. Aufl.

2 — Physik. 1868.

9 Lüben u. Nade, Lesebuch. II. 27. Aufl.

3 — — do. IV. 18. Aufl.

8 — — do. V. 14. Aufl.

1 Büß, Grundriß f. Oberclassen. I. 12. Aufl.

5 — do. II. 10. Aufl.

2 — do. II. 11. Aufl.

7 — do. III. 10. Aufl.

2 — do. f. mittlere Cl. II. 11. Aufl.

2 — do. III. 9. Aufl.

[14680.] W. Mauke Söhne in Hamburg offeriren neu:

1 Gesenius, hebräisches und chaldäisches Handwörterbuch über das Alte Testament. 8. Aufl. Leipzig 1878, F. C. W. Vogel. 8 M. 25 S.

[14681.] Hermann Bahr in Berlin W., Mohrenstr. 6, offerirt in sehr schön erhaltenen geb. Exemplaren:  
 Archiv f. Gynäkol. I. 1. 2. u. II. 1. 2. Mit je 5 Tfn. 1870. 71. (Ldpr. 20 M 50 S.) Hlbnbd.  
 — f. Psychiatrie. I. 1. u. II. 2. Mit je 4 Tfn. 1868 u. 70. (Ldpr. 12 M 60 S.) Hlbnbd.  
 — do. III. 1. 2. Mit 6 Tfn. 1871. 72. (12 M 60 S.) Hlbnbd.  
 Beneke, z. Therapie d. Gelenkrheumat. 1872. (1 M 50 S.) Hlbnbd.  
 Braun, Lehrb. d. Geburtshülfe. Wien 1857. (16 M) Hlbnbd.  
 Buzer, Zahnheilkunde. 1867. (7 M) Hlbnbd.  
 Duvernoy, d. Fieber. 1856. (4 M 80 S.) Hlbnbd.  
 Eulenburg, Lehrb. d. Nervenkrankh. 1871. (14 M) Eleg. Lnbd.  
 Evans, Vorles. üb. Lungenschwindsucht. 1845.  
 Flemming, Psychosen. 1859. (9 M) Hlbnbd.  
 Fränkel, L., Compend. d. Physiologie. 1844. Hlbnbd.  
 German, Impfung u. Impfwang. 1873. (1 M) Hlbnbd.  
 Heidler, Nervenkrankh. im Sinne d. Wissensch. gegenüb. d. Blutleben in d. Natur. 1845. (6 M) Hlbnbd.  
 Helfft, Balneotherapie. 7. Aufl. 1870. (11 M) Eleg. Lnbd.  
 — do. 6. Aufl. 1867. Hlbnbd.  
 Hope, Krankh. d. Herzens. A. d. Engl. v. Becker. 1833. Hlbnbd.  
 Hoppe, Nervenwirkungen d. Heilmittel. Hft. 1—3. 1855. 56. (11 M 60 S.) Hlbnbd.  
 Horacek, die gallige Dyscrasie (icterus) mit acuter gelber Atrophie der Leber. 2. Aufl. 1844. Hlbnbd.  
 Kramer, Handb. d. Ohrenheilkunde. 1867. (8 M) Hlbnbd.  
 Lender, die Points douloureux Valleix's. 1869. (1 M 50 S.) Hlbnbd.  
 Locher, Lungenkrankh. 1853. Hlbnbd.  
 Meissner, Kinderkrankh. 2 Thle. 2. umgearb. Aufl. 1838. Hlbnbd.  
 Monatsschrift f. Geburtskunde u. Frauenkrankh. Bd. 1—14. 1853—59. In 14 Hlbnbdn.  
 Moos, Klinik d. Ohrenkrankh. 1866. (7 M) Hlbnbd.  
 Moser, L., Gesetze der Lebensdauer. 1839. Ppbd. m. T.  
 Nothnagel, Arzneimittellehre. 1870. (14 M) Lnbd.  
 Overbeck, Mercur u. Syphilis. 1861 (5 M 60 S.) Hlbnbd.  
 Pappenheim, Handb. d. Sanitäts-Polizei. 2 Bde. 2. Ausg. 1868—70. (26 M) Eleg. Hlbnbd.

Rokitansky, Lehrb. d. patholog. Anatomie. 3. Aufl. Bd. 1. 2. 1855. 56. Hlbnbd.  
 — do. Bd. 3. 1842. Hlbnbd.  
 Rothstein, Gymnastik. 3 Thle. in 1 Bde. 1848. Ppbd. m. T. Vergriffen.  
 Schelske, Augenheilkde. Thl. 1. 1870. (4 M) Hlbnbd.  
 Schnitzer u. Wolff, Kinderkrankh. 2 Bde. 1843. Ppbd. m. T.  
 Seitz, Auscultat. d. Respirationsorg. 1860. (4 M) Hlbnbd.  
 Wagner, üb. d. asiat. Cholera. 1836. Ppbd. m. T.  
 Waldenburg u. Simon, Arzneiverordngslehre. 8. Aufl. 1873. (20 M) Eleg. Lnbd.  
 — do. 7. Aufl. 1870. (15 M) Eleg. Lnbd.  
 Zeitschrift f. Erfahrungsheilkunst, hrsg. v. Bernhardt u. Löffler. Bd. 1—5. 1847—52. Hlbnbd.  
 Oesterr. Zeitschr. f. Kinderheilkde. 1. Jahrg. 1855/56. Hlbnbd.  
 Zeitschrift f. wissenschaftl. Therapie, hrsg. von Bernhardt. Bd. 1. (einz.). 1853. Hlbnbd.

[14682.] Ed. Kausler in Landau offerirt:  
 1 Hirth's Annalen 1879. Unaufgeschn.  
 1 Hinrichs' Bücher-Katal. 1871—75. Geb.

Preisermässigung.

[14683.]  
 B. Seligsberg in Bayreuth offerirt in Mehrzahl:  
 Abodah Sarah, e. Tractat a. d. Talmud, übers. u. erläut. von F. Chr. Ewald. (545 S.) Nürnberg. 1868. Brosch. Statt 6 M, à 1 M.  
 Löhe, Wilh., Erinnerungen a. d. Reformationsgesch. von Franken. Nürnberg. 1847. Br. Statt 2 M, à 60 S.  
 — Aphorismen üb. die neutestam. Aemter u. ihr Verhältn. z. Gemeinde. Nürnberg. 1849. Br. Statt 1 M, à 30 S.  
 v. Reitzenstein, Regesten der Grafen von Orlamünde aus Babenberger u. Askan. Stamm. Mit 14 Tafeln Stammtafeln, Siegelbildern, Monum. u. Wappen. 4. Bayreuth 1871. Br. (Kam nicht in den Handel.) à 3½ M.  
 Salzbrunner (Prof. v. Schmid-Schwarzenberg), bestaubte Blätter, enth. Spiegelbilder d. Menschenlebens. Nürnberg. 1865. Cart. Statt 1 M 80 S, à 25 S.

[14684.] Carl Gösch in Dresden offerirt und sieht Geboten entgegen:  
 1 Schulz, D. A., allg. Adreßbuch für den deutschen Buchhandel etc. 41. Jahrg. 1879. Cart. Ganz wie neu.

[14685.] Die v. Ebner'sche Buchhandlung in Nürnberg offerirt:  
 Illustr. Weltgeschichte. (Spamer.) Bfg. 1—28. Neu. Zu 7 M baar.

[14686.] J. Raumann's Buchh. in Dresden offerirt:  
 Generalstabswerk 1870/71. Hft. 1—14. Brosch. u. neu, nebst Einbanddecke zu Bd. 1—3. Für 33 M.  
 Hinrichs' halbjähr. Bücherverz. 1868—74. In 14 conforme Hlbnbd. geb. Für 9 M.  
 Schubert, Concordia. (1. Bd. 8. Aufl. 2—4. Bd. 7. Aufl.) 4 eleg. Lnbd. Neu. Für 14 M.  
 Buschbeck-Hellendorf, Feldtaschenbuch. 3. Aufl. Cpl. in 28 Bgn. (Unaufgeschn.) Nebst Einbanddecken. Für 12 M.  
 Deutsches Rechtsbuch. Cpl. in 16 Bgn. Berl. 1875. Neu. Für 3 M.  
 Justiz-Gesetze als Suppl. dazu. Berl. 1877. Brosch. Neu. Für 1 M 20 S.

[14687.] Rosenthal's Antiquariat in München offerirt:  
 Nagler's Künstlerlexikon. 22 Bde. Gut geb. u. erhalten. Blatt für Blatt collationirt. à netto baar 300 M.

[14688.] Vinzenz Fink in Linz offerirt:  
 1 Leipziger Illust. Zeitung 1843—64 u. 66. Sehr gut geb.

[14689.] Th. Knapp in Stuttgart offerirt:  
 Tauchn. Edit. Vol. 167—69. 180. 494. 660. 856. 857. 870. Aufgeschnitt., sonst sauber.

[14690.] Heinrich Morchel in Dresden offerirt:  
 5 Trendelenburg, Elementa logices Aristoteleae. 8. Aufl. geb.; 3 do. brosch.  
 7 Götze, geogr. Repetitionen. 1874. Geb.  
 7 Peschel, engl. Sprachlehre. 2. Aufl. Geb.  
 6 Seffer, Elementarbuch d. hebräischen Sprache. 6. Aufl. Geb.  
 6 Stoll, Anthologie griech. Lyriker. 4. Aufl. Geb.  
 2 — do. Alt.  
 1 Steup, Lectures instructives et amusantes. Geb.  
 4 — do. Alt.  
 4 — pleasing tales. 3. Aufl. Geb.

[14691.] Die J. Grabeur'sche Buchh. in Reisse offerirt:  
 1 Reuchlin, Geschichte Italiens. I—IV. In 3 Bdn.  
 1 Strecker, anorgan. Chemie. 7. u. 5. Aufl.  
 1 Weisbach, theoret. Mechanik. 4. Aufl.  
 1 Rüstow, Krieg um d. Rheingrenze 1870. I. M. vollst. Kart. u. Pl.  
 1 v. Strotha, d. f. preuß. reit. Artill. v. J. 1759—1816. Berlin 1868.  
 1 — z. Gesch. d. f. preuß. 3 Art.-Brig. bis z. J. 1829. Berlin 1868.  
 Alles gut geb. u. tadellos.

[14692.] Adolph Roelle in Leobschütz offerirt billigt:  
 Rendschmidt, Lesebücher für obere Classen. 18. Aufl. Geb. u. ungeb.

[14693.] **Th. Bertling** in Danzig offerirt:  
14 Benfer u. Ruge, deutsch. Leseb. f. Hand-  
delschulen. 3. Aufl. 1874. Halbcalficobd.  
Neu.

6 — do. 1874. Geb. Antiqu. Gut erhalten.

[14694.] **Emil Oliva** in Bittau offerirt:  
Rechenbücher von Böhme, Kober, Koch. Div.  
Sefte.

[14695.] **Friese & Lang** in Wien offeriren  
gegen baar:

Seydlitz, grosse Schulgeographie. 17. Aufl.  
2 M 40 s.

— kleine do. 1 M 25 s.

Sämmtlich neu in Halbleinenband; mehrere  
Exemplare eventuell billiger.

[14696.] **G. v. Naad** in Kiel offerirt:

1 Zeitschr. d. Dtschn. geolog. Gesellsch. Bd.  
1—30. Ppbd.

Gebote direct erbeten.

[14697.] **Moritz Ruhl** in Leipzig offerirt:

11 Lützen u. Rade, Lesebuch II. (1877.) Geb.

14 — — do. III. (1875.) Geb.

7 — — do. IV. (1875.) Geb.

4 — — do. V. (1876.) Geb.

[14698.] **Gottfr. Veith** in Osnabrück offerirt:

1 Journal des demoiselles 1838—49. Paris.

Mit allen Modekupfern und Beilagen.

Jeder Jahrg. in Hlbfrz. geb.

### Gesuchte Bücher u. s. w.

[14699.] **J. Bensheimer** in Mannheim sucht  
billigt:

1 Meyer's Conv.-Lex. 3. Aufl. Geb.

1 Fetting, Lit.-Gesch. d. 18. Jahrh.

2 Entsch. d. Reichs-Ob.-Handelsger. Bd.  
1—25.

[14700.] **Wopp & Haller** in Biberach suchen:  
1 Faber, der Schöpfer u. das Geschöpf.

[14701.] Die **M. Bengfeld'sche** Buchh. in Köln  
sucht und erbittet directe Offerten:

1 Köhler, Dukaten-Cabinet. 2 Bde. u. App.

1 Madai, Thaler-Cabinet.

[14702.] Die **J. G. Riemann'sche** Hofbuchh.  
in Coburg sucht u. bittet um directe Offerten:

1 Jung, Gesch. des Reichstags zu Speyer.

1 Schmidt, Vom Schmalkaldischen Krieg bis  
zum Augsburger Religionsfrieden 1546  
—55.

1 Pfeilschmidt, Vor 300 Jahren.

1 Jahn, Gesch. des Schmalkaldischen Kriegs.

1 Uhlhorn, Geschichte des Religionskriegs.

1 Sybel's histor. Zeitschr. Bd. 20.

1 Zacksch, Geseflexikon in Religionsfachen  
v. 1601—1800.

1 Kieger, Sammlung der in Kirchenfachen  
ergangenen Gesetze.

[14703.] **Franz Vipperheide** in Berlin sucht:

1 Hest d. Zeitschr. f. bild. Kunst 4. Bd.,  
1869, enth. Jakob Falke's Artikel: „Ge-  
schichtlicher Gang der Stickerie.“

[14704.] **Adolf Cohn Verlag u. Antiquariat**  
in Berlin W., Potsdamer Str. 14, sucht direct:  
Goethe's Werke. Ausg. in 30 Bdn. 8. Bd.  
12. — Meyer's Conv.-Lex. 3. Aufl. Bd. 10  
—15. Orig.-Hlbfrzbd. — Sachs, franz.-  
dtschs. Wörterb. Gr. A. — Zeitschrift f.  
bild. Kunst u. Kunstchronik. Bd. 14. —  
Herrig, Archiv. Einzelne Bde. — Virchow,  
Archiv. Einzelne Bde. u. Hfte. — Sachs,  
dtsch.-französ. Wörterb. Lfg. 16. u. ff.

[14705.] **Carl Röttger** in St. Petersburg  
sucht:

1 Reinhardt, der 5. May.

[14706.] **J. Raumann's** Buchh. in Dresden  
sucht:

Jais, Beiträge z. Seelsorge.

[14707.] **A. Lang** in Moskau sucht:

1 Corssen, Aussprache, Vocalismus etc. der  
lat. Sprache. 2 Bde.

1 Reisig, Vorlesungen über lat. Sprach-  
wissenschaft.

1 Wagner, Jahresbericht d. chem. Technol.  
1870—77.

1 Zeitschrift für Paraffin-, Mineralöl- etc.  
Industrie. Soweit ersch., incl. 1879.

[14708.] Die **Amelang'sche** Sort.-Buchh. in  
Berlin sucht:

Thiers, Geschichte des Consulats u. des  
Kaiserreichs, deutsch. Mit Atlas.  
Offerten direct.

[14709.] **Hermann Bahr**, Jurid. Antiquariat  
in Berlin W., Mohrenstr. 6, sucht:

Kautz, Nationalökonomie. 2 Bde. 1858  
—60.

Rönne, Staatsrecht d. preuss. Monarchie.  
1869—72.

Wilmowski, Concursordnung.

Beseler, Privatrecht. 3. Aufl.

Oppenhoff, Rechtsprechg. des Ober-Trib.  
Cplt. u. einz. Bde.

Jahrb. f. Nationalökonomie. Cplt. u. einz.  
Offerten erb. direct.

[14710.] **T. O. Welgel** in Leipzig sucht:

Eine lateinische, italienische oder deutsche  
Bibel des 15. Jahrhunderts. Möglichst  
früher Druck.

Melford, englisch-dtschs. phraseol. Hand-  
wörterbuch.

Bourignon, Antoinette. Alle Schriften der-  
selben, deutsch.

Paracelsus, Bücher u. Schriften, deutsch.

Welling, Opus operatum. (?)

Poiret, göttliche Haushaltung. Auch einz.  
Theile.

Gichtel's Schriften.

[14711.] **H. Dieter**, k. k. Hofbuchhdlg. in  
Salzburg sucht:

1 Jahrbuch d. Oesterr. Alpenvereins. III  
—IX. (1867—73.)

1 Chronik d. Zeit 1876.

[14712.] **Ludwig Rosenthal's** Antiquariat in  
München sucht:

Theatrum europaeum. 21 Bde. Fol. (Auch  
einzelne Bde.)

Gottfried, histor. Chronik. 3 Bde. Frankf.  
1745. Auch einzelne Bde. u. def. Expl.

Baader, der span. Pred. Fol. Augsb. 1745.

Barzia, Seelenwecker. Fol. Ebend. 1746.

\* Glareanus, Dodecachordon. Tractat. de  
cantionum musicar. modis. Basil. 1547.

Rabelais. Alle Ausgaben, auch Ueber-  
setzungen sowie Biographie u. Biblio-  
graphie.

Fischart, Joh. Alles in alten Ausgaben.

Catalogus catalogor. etc., d. i. ein ewig-  
wrende, Gardian., Pergamenischer etc.,  
Biblioth. Verzeichnuss aller Bücher u.  
Schriften etc. (v. J. Fischart). 1590.

Bayer. Gesetzblatt. Jahrg. 1819, 25, 53  
—80.

Alles über den hl. Georg: Bücher, Stiche,  
Sculpturen etc.

Heylinus, Historie of St. George.

Fortunatus, Venantius (Opera). Mainz  
1630.

Wessely, E., Ikonographie Gottes u. der  
Heiligen.

Ring, M. de, quelques notes sur les légendes  
de St. George. Strasbourg 1852.

Kirpitschnikow, Prof., Charkow. (Titel?)  
Ein neues Buch über den H. Georg.

Luzarche, französ. Gedichte vom H. Georg.  
Tours 1859.

\* Amelot de la Houssaye, Histoire du gou-  
vernement de Venise.

\* Türkische u. ungar. Chronica. Fol. Nürn-  
b. 1663.

\* De bello contra Turcos. Helmst. 1664.

\* Dilich, Beschreibung u. Abrisse der Län-  
der etc., so der Türke in Europa an-  
gefochten etc. Cassel 1609.

\* Jokell, Gesch. der Regierung Ferdinand I.

\* Francus, Relatio. Beschreibg. aller Ge-  
schicht so sich 1590 bis 1595 . . . zu-  
getragen haben. Frkf. 1595.

\* Garuffi, Topografia dell'Ungheria. 1684.

Wellenheim, Catal. de monnaies et médailles.

Vol. I. u. II. 1. Vienne 1844. 45.

Appel, Repertor. z. Münzkunde. 3. Bd.

2. Abthlg.

Hammer, Gesch. des osman. Reichs. Grosse  
Ausg. Bd. 1—3.

Missale Augustens. Fol. Aug. Vind. 1510,  
Ratdolt.

Seuffert's Archiv. Cplt. In beiden Ausg.

— do. Kleine Ausgabe. Bd. 5. 15 u. ff.

Kreisamtsblatt von Oberbayern 1878.

Buchinger, Gesch. v. Passau. Bd. 2. 1824.

\* Offerten schleunigst direct erbeten.

[14713.] **Johannes Schergens** in Köln sucht:

(Offerten gef. direct per Post.)

Werke von Scheuren. Original-Zeichnng.,  
wie Copien. Neu od. antiquarisch.

- [14714.] **Osl. Knobelach** in Christiania, Norwegen, sucht und erbittet directe Offerten:  
1 Jahrbuch der Deutschen Shakespearegesellschaft. Bd. 5—14. Weimar, Huschte.
- [14715.] **Bruno Radelli** in Dresden sucht:  
1 Chronik. (Schönlein.) 1872. Hft. 23—25., oder den ganzen Jahrgang complet.
- [14716.] **A. Blazek jun.** in Freiwaldbau sucht:  
Schlosser's Weltgeschichte. Bd. 3—Schluß. Roh. Auch in einzelnen Heften.
- [14717.] **B. Wehberg** in Osnabrück sucht:  
Würdtwein, Subsidia diplomatica ad selecta juris ecclesiastici Germaniae etc. Tom. 1—13.  
— nova subsidia diplomatica etc. Tom. 1—14.  
Karenberg, Monumenta historica adhuc inedita.  
Chronicon Gottwicense. Tom. 1. 2.  
Georgisch, Regesta chronologico-diplomat.
- [14718.] **J. Körper** in Wien I., Singerstr. 32, sucht:  
Neue Ill. Zeitung, Wiener, 1876. Hft. 6.  
Bock, Buch. 10. Aufl. Hft. 1—4.
- [14719.] **Cohen & Sohn** in Bonn suchen:  
Eusebii historia eccles., ed. Reading. 3 Vol. Fol. Cantabr. 1720. — Eusebius, ed. Burton. 8. 1856. — Burton, Annotationes in Euseb. histor. eccles.
- [14720.] **U. Hoepfli** in Mailand sucht und erbittet directe Offerten:  
1 Witte, Flora. Afbeeldingen en Beschrijvingen.  
1 Steiner, Entwickl. d. Abhängigk. geometr. Gestalten.  
1 La Marmora, Voyage en Sardaigne.  
1 — Itinéraire de Sardaigne.  
1 Rheinisches Museum. Cplt.  
1 Acta Sanctorum, ed. Bollandus. Brux. Octobris vol. 10. 11.  
1 Hirsch, de Italiae inferior. annalibus saec. X. et XI.  
1 Laurent, Principes de droit civil.  
1 Jahrbuch des Schweizer. Alpen-Clubs. Jahrg. 14.  
1 Engineering 1879.  
1 Wappäus, Bevölkerungs-Statistik.  
1 Zeitschrift f. Rechtsgeschichte. Soweit erschienen.
- [14721.] **H. Dieter**, k. k. Hofbuchhandlung in Salzburg sucht:  
1 Blätter für Kunstgewerbe. Bd. 1—8. Offerten einzelner Bände auch willkommen.
- [14722.] **F. A. Brockhaus'** Sort. u. Ant. in Leipzig sucht:  
Frommann, Kritik der Florent. Unionsdecrets.  
Aschbach, Kaiser Sigismund.  
Kugler, Gesch. Friedr. d. Grossen. 7. Aufl.  
Droysen, Gustav Adolph.  
Carlyle, Gesch. Friedrich II. Grosse und Volksausg. Bd. 3--6.
- [14723.] **K. F. Koehler's** Antiquarium in Leipzig sucht:  
Egan, Pierce, Life in London. With 36 col. pl., by Cruikshank. 1822.  
Gellert, Fabeln u. Erzählgn. 8. Ausg. (mit grossem Druck) des vorigen Jahrh.  
Burgersdyk, Fr., Institut. logicae. 1680.  
Maas, Grundriss der Logik u. Rhetorik. 2 Thle. 1836.  
Martial de Paris, les arrêts d'amours. 2 Vols. Amst. 1731.  
Mémoires de M. L. D. M. (Mme. la duch. Mazarin). Cologne 1675, P. Marteau.  
Occam od. Ockam, Summa totius logicae. Ven. 1508, od. 1532, od. Oxon. 1675.  
Philologus 1846—79. Mit Anzeiger u. Suppl.  
Saxo Grammat., Hist. danica, ed. P. E. Müller. 2 Vol. (Mit d. Tafeln im 2. Bde.) 1839—58.  
Aristotelis opera lat. c. comment. Averrois. 11 Vol. 1560—62.  
Lefèvre de La Boderie, Ambassades en Angleterre. 5 Vols. 1750.  
Recueil des lettres écrites à Mr. de La Boderie, pendant ses 2 ambassades en Angleterre. 2 Vols. 1733.  
Albertus Magnus, Opera ad logicam pertin. 1494.  
— Libri phys. et metaphys. 3 Vol. Venetiis 1517—19.
- [14724.] **Osc. Richter** in Bitterfeld sucht:  
Libanius Soph., Epist., cur. Wolf. 1738.  
Freudvoll u. leidvoll. (Guttentag.)  
Räxner, Thurnierbuch.
- [14725.] **Fr. A. Urbánek** in Prag sucht billig u. ganz gut erhalten u. bittet um Offerten nur direct per Post:  
1 Schmid, Encyclopädie des gesammten Erziehungs- u. Unterrichtswesens (so weit erschienen).
- [14726.] **H. Kuh** in Hirschberg sucht sehr gut geh. in Orig.-Bdn., Offerten nur direct:  
Goethe — Lessing — Wieland — Kleist — Chamisso — Herder. (Sämmtlich Bibl. Institut.) — Shakespeare. (Hallberger.) — Saphir's — Börne's — u. Heine's Werke.
- [14727.] **H. L. Liebner** in Dresden sucht:  
Gothaischer Hofkalender 1870—80. — Jacobiz, Pape oder Rost, griech.-deutsches Wörterbuch. — Walther v. d. Vogelweide, von Pfeiffer. — Viehoff, Nationalliteratur.
- [14728.] **Edwin Schloemp** in Leipzig sucht billig:  
1 Findel, Geschichte der Freimaurerei.
- [14729.] **Brandner** in Stettin sucht:  
1 Rost, griechisch-deutsches Wörterbuch.
- [14730.] **van Heugel & Eeltjes** in Rotterdam suchen:  
Mittheilungen üb. Artillerie- u. Geniewesen 1871.  
Drumann, Arbeiter u. Communisten.
- [14731.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen in vollständigen und sauberen Exemplaren: (Offerten gef. mit R. S. zu bezeichnen.)  
Crome, L. G., Ursprung u. Fortg. d. Reform. 1783.  
Crüger, Karl, d. Kaufmann. 2. Aufl. 4 Bde. 1820.  
Crusius, Chr. A., Hypomnemata ad theol. 3 Pts. 1764—68.  
Cullmann, F. W., Geschichte v. Bischofweiler. 1826.  
Curio, J. R. D., Hambg. Chronik. 1803.  
Curtius, Qu., de rebus gestis. 2 Vol. 1805.  
Curtius, A., de tempore. 1828.  
Curtius, R. Jul., Geschichte d. Neugriechen. 1827—29.  
Curtius, M. R., frit. Abh. u. Gedichte. 1760.  
— Abh. v. d. Gleichnissen. 1750.  
— hist. u. posit. Abhdgn. 1783.  
— Gesch. u. Stat. d. fürstl. Häuser. 1780.  
Cuvier, Ansichten d. Urwelt. 1822—26.  
— d. Umwälzungen d. Erdrinde. 2 Bde. 1830.
- [14732.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:  
Maistre, Jos. de, Lettres inédites à l'amiral Tchitchagoff. St. Pétersb. 1858.
- [14733.] **Faesy & Frick** in Wien suchen u. erbitten Offerten direct:  
1 Winterfeld, Gross-Busekow.  
1 — der Fürst von Montenegro.
- [14734.] **L. M. Glogau Sohn** in Hamburg sucht billig und erbittet directe Offerten:  
Gurcke, engl. Lehrbücher. — Spieker, ebene Geometrie. — Vega, Logarithmen. — Colshorn, Dichterwald. — Mager, deutsches Lesebuch. I. — Herrig, France littéraire. — Herrig, british authors. — Plate, Gesenius, Munde, Ploetz, Bertram. — Lebensbilder. IV. — Kluge. — Busch u. Skelton. — Spanische u. portugies. Wörterbücher.
- [14735.] **E. Neuenhahn** in Berlin sucht:  
Ecker, Icones physiologicae.  
Offerten direct!
- [14736.] Die **G. Krebs'sche** Buchhandlung (E. Kriegenherdt) in Aschaffenburg sucht:  
3 Rauschinger, Waldschuß.  
1 Protzwitha, Comödien, von Bendixen. Deutsch u. latein. Ausg.  
1 Palleske, Schiller's Leben.
- [14737.] **Ferd. Corradi** in Bern sucht:  
1 Brentano, gesammelte Werke.  
1 Lehmann, Lessing's Sprache u. Geist.  
1 — Luther's Sprache u. Geist.  
2 Salkowski, Institutionen.  
Jahrbuch d. Schweiz. Alpenclubs. Div. Jahrgänge.  
1 Fischer, Muskulatur u. Knochenbau für Künstler. Text u. Atlas.  
1 Koenig, Literaturgeschichte.
- [14738.] **F. Pauly** in Heide sucht:  
1 Westermann's Monatshefte 1878 od. 79.

- [14739.] **Gustav Dehmel** in Schlawa sucht zu erm. Br.:  
1 **Pierer's Lexikon**. N. Aufl.  
1 **Meyer's Lexikon**. N. Aufl.
- [14740.] **Trombisch & Sohn** in Berlin suchen mit Preisangabe und bitten um Offerten:  
1 **Spamer's illustr. Convers.-Lexikon**. Bsg. 193—259. 261. 263.
- [14741.] **Hugo Grosser** in Leipzig sucht:  
1 **Joachimsthal**, Anwendung der Differential- u. Integralrechnung.
- [14742.] Die **P. Garms'sche Buchh.** in Dt. Krone sucht antiquar. und erbittet Offerten direct:  
**Bonnell**, lat. Vocabularium.  
**Buttmann**, griech. Grammatik.  
**Deyds**, deutsches Lesebuch.  
**Schulz**, lat. Übungsbuch. In größ. Anzahl.  
**Süpfle**, lat. Stilübungen. III.  
**Jacobitz u. Seiler**, dtisch.-griech. Handwörterbuch.  
**Rost**, dtisch.-griech. u. griech.-dtisch. Schulwörterbuch.  
**Heinichen**, lat.-dtisch. u. dtisch.-lat. Wörterbuch.  
**Jagerslev**, lat.-dtisch. u. dtisch.-lat. Wörterbuch.  
**Thibaut**, Dictionnaire.  
**Blösch**, französ. Wörterbuch.  
**Benfeler**, griech.-dtisch. Handwörterbuch.  
**Schenk**, dtisch.-griech. Handwörterbuch.  
**Pütz**, Grundriß f. ob. Cl. I.  
**Welter**, Weltgesch. I.  
**Wirth**, Lesebuch für höhere Töchterschulen. I. u. IV.
- [14743.] **Carl Burow** in Gera sucht:  
1 **Merian**, Topogr. Galliae. Auch einzelne Bände.
- [14744.] **F. A. Brockhaus'** Sort. u. Ant. in Leipzig sucht:  
**Teubert**, Flora azorica.  
**Retzsch**, Schiller's Glocke. Mit Text.
- [14745.] **Maruschke & Berendt** in Breslau suchen — directe Offerten:  
**Leonhardt**, Rechtsverh. am Grundeigenthum.  
**Caecilii Balbi quae supersunt**, ed. Wölfflin.  
**Ciceronis Tuscul. disputationes**, ed. Seyffert.  
**Exner**, Publicitätsprinzip.  
**Zeitschrift f. Rechtsgeschichte**. VII—X.  
**Volkman**, Hermagoras.  
**Sonklar**, Gebirgsgruppe d. Hohentauern.  
**Zoepfl**, Missheirathen d. dtisch. Fürsten.  
**Stabel**, franz. Civilrecht. 1872.  
**Reatz**, Gerichtsstand der freiw. Unterwerfung.  
**Entscheidungen des Oberhandelsgerichts**. I—XI.  
**Goethe**, sämmtl. Werke. Ausg. in 30 Bdn. Stuttgart. 1851. Bd. 13.  
**Code civil**.  
**Weber**, Moritz, Graf v. Sachsen.
- [14746.] **G. Strübig** in Königsberg sucht:  
1 **Meyer's Groschenbibliothek**. Bdchn. 35. 73. 74. 103. 104. 105. 106. 185. 186. 187. 188. 189. 191. 197. 201. 205. 211. 219. 237. 254. 300—Schluß.
- [14747.] **Ludwig Koch** in Hamburg sucht und erbittet Offerten direct per Post:  
**Sartorius**, Dogmatik. — **Salzmann**, Gottesverehrungen. — **Kirchenordnung** d. ev.-reform. dtisch. Gem. zu Hamburg. — **Hilgenfeld**, Einleitg. in d. Neue Test. — **Renatus**, Sincerus, wahrh. u. vollkommene Bereitung des philosoph. Steines. 1714; — goldene Quelle d. Natur u. Kunst. — Text zu **Brockhaus' Bilder-Atlas**.
- [14748.] **P. Noordhoff** in Groningen sucht:  
1 **Benfey**, Chrestomathie m. Glossar. (Benfey, Handb. d. Sanscritsprache. 2. Thl. 1. u. 2. Abth.)
- [14749.] **Ernest Leroux** in Paris, rue Bonaparte 28, sucht und erbittet Offerten direct:  
**Creuzer**, Religions de l'antiquité, trad. p. Guigniaut. Cplt.  
**Julien**, Blanche et Bleue.  
**Pavie**, San-koué-tchy.
- [14750.] **Toeplitz & Deuticke** in Wien suchen:  
1 **Wiener med. Wochenschrift** 1868. Nr. 30, 33, 51, 52, ev. d. ganzen Jahrgang.
- [14751.] **J. Pech** in Ellwangen sucht:  
1 **Leunis**, Synopsis der Botanik.  
1 **Thiers**, Geschichte d. französ. Revolution. Deutsch.  
1 — Geschichte d. franz. Consulats. Deutsch.  
1 **Hume**, engl. Geschichte. Deutsch.  
1 **Art-Journal**. London 1849, 50, 51, 54, 62, 64 u. einz. Hfte. v. 1858—66.  
1 **Rügel**, math. Wörterbuch.  
1 **Hofmann-Ratani**, math. Wörterbuch. Bd. 1. ap. u. alle 7 Bde.  
1 **Friedreich**, Blätter f. gerichtl. Medicin u. s. w. 1870, 71, 73, 74, 77—79.
- [14752.] **Paul Lehmann** in Berlin sucht:  
**Jahrbücher f. Dogmatik**, v. Jhering. Bd. 9—18., auch einz.  
**Seuffert's Archiv**. Bd. 22—34.  
**Merian's sämmtl. Topographien**.
- [14753.] **U. Hoeppli** in Mailand sucht:  
**Wappaeus**, Bevölkerungsstatistik.  
**Zeitschrift f. Rechtsgeschichte**. Von Anfang bis 1879.  
**Grammatici latini**, ed. Keil. Cplt.  
**Poggendorff**, Annalen der Physik 1875—79.  
— do. 1857—74.  
**Königl. bayer. Central-Thierarznei-Schule München**. Alles was ausser 1853—58 erschienen ist.  
Directe Offerten erhalten den Vorzug.
- [14754.] **Emil Wiebe** in Syd sucht:  
**Gerstäder**, der Erbe. Bd. 1. apart.
- [14755.] **G. Oliva** in Bittau sucht:  
10 **Illustr. West** 1880. Hft. 1—6.
- [14756.] **Huber & Co.** in Bern suchen:  
1 **Correspondenzblatt d. Dtschn. Gesellschaft f. Anthropologie** 1871. Cplt.
- [14757.] **H. Georg** in Lyon, rue de la République 65, sucht:  
**Allgem. Wiener med. Zeitung** 1856—79, oder einzelne Jahrg.
- [14758.] **E. H. Schroeder** in Berlin W., Wilhelmstr. 91, sucht:  
**Blum**, Herlosssohn u. Marggraff, Theaterlexikon. 7 Bde. 1839—42.  
**Plümicke**, Theatergeschichte von Berlin. 1781.  
**Henschel**, Iffland's mimische Darstellungen. (Kupferwerk.)  
**Costüme des königl. Nationaltheaters** in Berlin. 1805—34.  
**Costüme d. k. k. Nationaltheaters** in Wien.  
**Charaktere d. churf. sächs. Schauspielergesellschaft** (Schroeter u. Oelzner).  
**Caroline Neuber**, Schauspielerin. Lobgedicht nebst Portrait. Zürich 1743.  
**Engel**, Lehrbuch d. Mimik. 2 Bde. 1785; und ähnliche Werke.
- [14759.] Das **Paul Halm'sche Antiquar.** (Halm & Goldmann) in Wien sucht:  
**Duncker**, Gesch. d. Alterth. Compl. u. Bd. 4—Schl. — **Wackernagel**, mittelhochdeutsch. Leseb. I. — **Neumann**, Kupfermünzen. — **Gibbon**, History. — **Hackländer**. 4. Ser. — **Müller**, Befruchtg. d. Blumen. — **Schmid**, Pädagogik. — **Redtenbacher**, Fauna. — **Heusinger**, Locomotivbau. — **Schlager**, Wiener Skizzen. — **Breymann**, Constructionslehre. — **Wahrmund**, neupersische Gramm. — **Clausewitz**, sämmtl. W. — **Fliegende Blätter**. — **Dalen-Langensch.** engl.; — **französ.** — **Ambros**, Musikgesch. Cplt. u. Bd. III. 2. Hlfte.
- [14760.] **G. G. Weimann** in Leipzig sucht und erbittet schleunigst directe Offerten:  
1 **Lenz**, Naturgesch. Bd. 4. 5. Hlft. 3. u. 4.  
1 **Meafius**, Naturstud. 2. Thl. (Neueste Aufl.)  
Nur gut erhaltene resp. neue Exempl. finden Abnahme.
- [14761.] Die **Missionshausdruckerei** in Hermannsburg (Hannover) sucht:  
1 **Starcke**, Bibelwerk. Alte Ausg. — 1 **Arnd**, Pfalter. — 1 **Müller**, h. Diebesfuß.
- [14762.] **Friedrich Beck**, Verlag u. Sort. in Wien sucht billig:  
**Allgem. Schulzeitung**, herausg. von **Stoy**. Darmstadt. Jahrg. 1870—79. Eventuell auch defecte Jahrgänge, da viele Nummern vorhanden.
- [14763.] **Gerder & Co.** in München suchen und erbitten directe Offerten:  
**Buch der Erfindungen**. 6. Aufl. 6 Bde.  
**Alzog**, Handbuch der Univ.-Kirchengeschichte. 9. Aufl. 2 Bde.



[14764.] **F. Lang** in Wien, Singerstr. 8, sucht:

Berichte u. Mittheilungen d. Alterthumswissenschaften zu Wien. Bd. 11.

Musäus, Volksmärchen. Präg. v. S. Klee. 2. große Pracht-Ausg. 30 M. ord.

Seboth, Alpenpflanzen. 1. u. 2. Hft.

[14765.] **B. Selligsberg** in Bayreuth sucht: Kaven, Wegebau. — Schulz' Adressbuch 1879. — Goldfuss, Beschreibg. d. Fichtelgebirgs. — Kabsch, Pflanzenleben d. Erde.

[14766.] **L. Hofstetter** in Halle sucht: 1 Pape, griech.-dtsh. Wörterb.

[14767.] Die **Speyer'sche Buchh.** (F. Dietrich) in Arosfen sucht antiquarisch:

1 Freund, latein.-deutsches Schulwörterbuch.

1 Treitschke, Geschichte des neunzehnten Jahrhunderts. Bd. 1.

1 Herrig, british classical authors. Geb.

[14768.] **F. Rohrer** in Lienz (Tirol) sucht: Braun et Hogenberg, Civitates orbis terrarum. 6 Vol. Compl. u. einz.

Hippocratis et Galeni opera. Lutet. 1697. Compl. u. einz.

Merian, Topogr. prov. Austr.; — Bohemiae. Vischer, Topogr. Austr. infer.; — Austr. super.; — Styriae.

[14769.] Das **Paul Halm'sche Antiquariat** (Halm & Goldmann) in Wien sucht fortwährend gegen baar:

Prachtwerke, Classiker, Jugendschriften, wissenschaftl. u. belletr. Werke in rampon. Explrn. od. früher. Aufl., einz. od. Part.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[14770.] Umgehend erbitten wir zurück (event. per Kreuzband unter Portobelastung) alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare der

**Briefe Alexanders von Humboldt an seinen Bruder Wilhelm.** 8. 3 M. netto.

Stuttgart. **J. G. Cotta'sche Buchhdlg.**

[14771.] Alle diejenigen Handlungen, welche von: **Illustrirte Welt 1880**, Heft 3—6., beziehungsweise Nummer 5—12.

etwa noch Exemplare unabgesetzt auf Lager haben sollten, bitte um sofortige Zurücksendung dieser Hefte und Nummern.

Stuttgart, den 27. März 1880.

**Eduard Hallberger.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[14772.] Ich suche auf sofort einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse und Photographie erbitte umgehend.

Neustadt a/Drla. **C. M. Peemoeller.**

Siebenundvierzigster Jahrgang.

[14773.] Ein Mann von reifer buchhändlerischer, speciell verlegerischer Erfahrung, an peinlich gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt, von Gymnasialbildung, und im Besitz tüchtiger Kenntniss der modernen Sprachen, wird für die geschäftliche und technische Leitung eines lexikalen Unternehmens zu sofortigem Antritte gesucht. Nur solche wollen sich melden, welche alle vorstehenden Bedingungen in sich vereinigen. Anmeldungen unter „Wörterbücher“ per Post an Hrn. W. Münter in Leipzig, Grimm. Steinweg 58.

[14774.] Ich suche einen jungen Mann aus guter Familie, womöglich mit Gymnasialbildung als Lehrling.

Leipzig, Ostern 1880.

**Richard Eckstein.**

#### Gesuchte Stellen.

[14775.] Ein strebsamer, ehrenhafter und an ein exactes Arbeiten gewöhnter junger Mann, der seine vierjährige Lehrzeit 1. April 1879 in der Köpfling'schen Buchhdlg. (Gustav Wolf) in Leipzig beendete und seitdem als Gehilfe in Fr. Gruse's Buchhdlg. und Antiqu. (Gustav Dthmer) in Hannover thätig ist, sucht per 1. Juni oder später anderweitiges Engagement in Mittel- oder Süd-Deutschland.

Event. Offerten beliebe man zu richten sub G. K. an Hannover.

**Fr. Gruse's Buchhdlg. u. Antiqu.** (Gustav Dthmer).

[14776.] Für einen soliden jungen Mann suche zum 1. April c. unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem mittleren Sortiment.

Leobschütz. **Adolph Koelle.**

[14777.] Für einen soliden jungen Mann, der bei mir seine Lehrzeit beendete, und den ich in jeder Hinsicht warm empfehlen kann, suche ich eine entsprechende Gehilfenstelle. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit, und bitte, Offerten direct an mich zu richten.

Reichenbach i/Schl., März 1880.

**Kuh'sche Buchhandlung** (Rud. Hofer).

[14778.] Für einen Gehilfen, der seine 3jährige Lehrzeit in meiner Handlung bestanden und seit einem Jahr als Gehilfe bei mir gearbeitet hat, suche ich pr. 15. April oder später eine entsprechende Stellung. Ich kann den jungen Mann m. Kollegen als einen treuen und gewissenhaften Mitarbeiter empfehlen.

Hildesheim, März 1880.

**Julius Gude.**

[14779.] Ein junger Mann, der in einem größeren Sortimentgeschäft einer Residenzstadt lernte und auch noch als Gehilfe fungirte, alsdann mehrere Jahre behufs naturwissenschaftlicher Ausbildung Universitäten besuchte, wünscht per 1. Mai Stellung in einer Verlagshandlung. Gef. Offerten unter H. S. 1. an die Exped. d. Bl.

[14780.] Ein jüngerer Buchhandlungsgehilfe sucht für April d. J. Stellung in einer kleineren Sortimentbuchhandlung, in die er womögl. nach 1 bis 2 Jahren als Theilhaber eintreten oder auch käuflich übernehmen könnte. Gef. Offerten erbitte sub B. M. 80. durch die Exped. d. Bl.

[14781.] Ein jüngerer, bestens empfohlener Gehilfe sucht unter bescheidenen Ansprüchen für jetzt oder später Stellung in einem Sortiment u. erbittet gef. Offerten sub A. E. 20. durch die Exped. d. Bl.

[14782.] Ein jüngerer, mit guten Zeugnissen versehener Buchhandlungsgehilfe sucht pr. April d. J. Stellung in einer größeren Sortimentbuchhandlung. Gef. Offerten sub R. K. 40. durch die Exped. d. Bl.

[14783.] Ein junger Mann, 22 Jahre alt (Obersecundaner), 3 Jahre im Buch-, Kunst- und Musikalienhandel thätig, sucht sofortige Stellung als Volontär in einem größeren Sortiment mit der Aussicht, nach einiger Zeit als Gehilfe arbeiten zu können. Gef. Offerten sub S. 3. an Herrn Rob. Forberg in Leipzig erbeten.

### Bermischte Anzeigen.

**Schweizer. Annoncen-Expedition**  
**Orell, Füssli & Co.,**  
Zürich — Basel — St. Gallen  
Bern.

[14784.]

Wir empfehlen uns den Herren Verlegern zur Vermittlung ihrer

#### Annoncen für die Schweiz

und sind in der Lage, denselben bei Zuwendung ihrer Gesamtaufträge ganz bedeutend ermässigte Preis-Offerten zu machen. Die Beifügung von Sortimentfirmen je für die betreffenden Städte wird genau nach Vorschrift angeordnet. — Zeitungskataloge und Kostenvoranschläge gratis.

[14785.] Die im Verlage von **J. J. Augustin** in Glückstadt im 44. Jahrgange erscheinenden

#### Schleswig-Holsteinischen Anzeigen,

redigirt von den Oberlandsgerichts-räthen

**v. Bülow und Schütt** in Kiel,

sind sämmtlichen Schleswig-Holsteinischen Juristen unentbehrlich und eignet sich daher die Inseratenbeilage derselben namentlich für

#### Verleger juristischer Werke

zu literarischen Ankündigungen.

Preis pr. Zeile 15 A.

Die Expedition der **Schlesw.-Holst. Anzeigen** in Glückstadt.

#### Fest und à cond. zu

#### [14786.] Baarpreisen

liefere ich allen Handlungen, die sich schriftlich verpflichten, jährlich mindestens für 30 M. von meinem Verlage abzusetzen, den Saldo pünktlich zur O.-M. zu zahlen und falls derselbe im Laufe des Jahres 100 M. übersteigt, auf Verlangen eine à Cto.-Zahlung gegen 5% Zinsenvergütung zu leisten. Formulare zur Unterschrift stehen zur Verfügung. — Handlungen, die nicht auf der Liste des Berl., Lpzg. u. Stuttg. Verlegervereins stehen, oder sonst gute Referenzen geben können, haben auf offene Rechnung keinen Anspruch.

Achtungsvoll

Berlin 1880.

**Erich Wallroth.**

**Zu erfolgreichen Anzeigen**

[14787.] einschlägiger Literarischer Erscheinungen und antiquarischer Werke empfehle ich:

**Literarischer Anzeiger**

zu den  
**Juristischen und Historischen Zeitschriften**

des Verlages von R. Oldenbourg in München und Leipzig.

*J. A. Seuffert's Archiv* für Entscheidungen der obersten Gerichte in den deutschen Staaten.

*Vierteljahrsschrift, kritische*, für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft. Herausgegeben von A. Brinz und J. Pözl.

*Rechtsprechung des Deutschen Reichsgerichts in Strafsachen*. Herausgegeben von den Mitgliedern der Reichsanwaltschaft. *Zeitschrift, historische*. Herausgegeben von Heinrich v. Sydel.

Auflage 7350.

Insertionspreis: die eingespaltene Petitzeile 30  $\mathfrak{A}$  netto.

**Literarischer Anzeiger**

zu den

**Technischen Zeitschriften**

des Verlages von R. Oldenbourg in München und Leipzig.

*Carl's Repertorium für Experimentalphysik* für physikalische Technik, mathematische und astronomische Instrumentenkunde.

*Zeitschrift für das gesamte Brauwesen* (Der bayerische Bierbrauer).

*Zeitschrift für angewandte Elektrizitätslehre*, mit besonderer Berücksichtigung der Telegraphie, des elektrischen Beleuchtungswesens, der Galvanoplastik etc.

*Journal für Gasbeleuchtung und Wasserversorgung*.

Auflage 3200.

Insertionspreis: die eingespaltene Petitzeile 20  $\mathfrak{A}$  netto.

Billige Inserat-Abonnements nach Uebersicht. Wiederholungen mit 20% Rabatt.

Betrag in Jahres-Rechnung.

**Für ausländische Verleger!**

[14788.]

**Wilh. Nitzschke in Stuttgart**

liefert fremde Ausgaben seiner elegant ausgestatteten

**Bilderbücher u. Jugendschriften**

in allen Sprachen, entweder fertig gebunden oder die colorirten Bildertafeln, von welchen namentlich naturhistorische in grosser Auswahl vorhanden, apart, event. auch ohne Text.

Sorgfältigste Ausführung aller Aufträge wird zugesichert.

Preiscourante werden auf Wunsch gratis und direct franco gesandt.

**Inserate**

finden wirksame Verbreitung durch

**„Die Gegenwart.“**

Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben,

herausgegeben von Paul Lindau.

Die Gebühren betragen 30  $\mathfrak{A}$  pro dreigespaltene Petitzeile.

Die Inserate bilden einen integrierenden Theil der „Gegenwart“, bleiben daher dauernd erhalten, und dringen bei der weiten Verbreitung und hervorragenden Stellung des Blattes in die besten Kreise des bücherkaufenden Publicums.

Beilagen nach vorheriger Verabredung.

Berlin W., Behrenstrasse 4.

Georg Stilke.

**Für Verleger.**

[14790.]

Vom ersten Mai c. ab erscheint in meinem Verlage der 7. Jahrgang von

**Schmithals'**

**Geschäftsanzeiger u. Fremdenführer von Bad Kreuznach u. Münster a/St.**

Gratis-Ausgabe.

Derselbe bietet alle auf eine hiesige Cur nöthigen Mittheilungen u. wird an alle hier u. in den übrigen Nahethalädern eintreffenden Badegäste u. Touristen gratis vertheilt. — Die aufgenommenen Inserate haben fortwährende Wirkung, da der Führer sich in Tausenden von Exemplaren von Mai bis October in Benutzung befindet.

Inserate über Reiseliteratur, wissenschaftliche u. populäre Medicin, namentlich über Balneologie, über Erscheinungen der Roman-, Geschenks- u. Jugendschriften-Literatur u. Werke, die für ein feineres Publicum Interesse haben, sind ganz besonders wirksam.

Die bezüglichen Herren Verleger bitte ich, mir ihre Inserate möglichst bald, spätestens aber bis zum 15. April c. einsenden zu wollen.

Der Fremdenführer erscheint in klein 8. u. berechne ich

die ganze Seite mit 9 $\mathfrak{A}$	} für den ganzen Sommer.
„ halbe „ „ 6 „	
„ viertel „ „ 3 „	

Der Insertionspreis ist gegen die Ihnen gebotenen Vortheile ein äusserst niedriger, u. rechne ich hierbei auf eine allgemeine Betheiligung, um die ich hiermit ergebenst bitte.

Kreuznach. Reinhard Schmithals,  
kgl. Hofbuchhändler.

**Sampson Low & Co. in London**

[14791.] liefern

**Englisches Sortiment,**

Antiquariat u. Zeitschriften

in wöchentlichen Eilsendungen

franco

Leipzig, Berlin, Wien u. Stuttgart.

Commis. in Leipzig: Herr B. Hermann.

„ „ Berlin: Herr W. H. Kühl.

„ „ Wien: Herr R. Lechner (Verlag).

„ „ Stuttgart: Herr A. Oetinger.

**— Erster Preis. —**

Philadelphia 1876. | Leipzig 1879.  
Bronzene Medaille. | Silberne Medaille.

[14792.]

**W. Drugulin in Leipzig,**

Königsstrasse 22,

empfeilt den Herren Autoren und Verlegern seine

**Buchdruckerei,**

**Schrift- und Stereotypengießerei**

für schnelle, elegante und solide Herstellung von Druckwerken sowie Accidenzen jeder Art. Sorgfältigste Ausführung und billigste Preise!

Specialität des Bücherdrucks im Geschmack der Renaissancezeit mit stilgemäßem Ornamentschmuck.

Der unvergleichliche Reichtum der Officin an Typen der alten, orientalischen und fremdländischen Sprachen ist weltbekannt und durch eine grosse Zahl nicht nur für deutsche Besteller, sondern auch für die angesehensten Firmen des Auslands hergestellter Werke documentirt. Sie wurden gedruckt in folgenden Sprachen: Arabisch, Aethiopisch, Cyrillisch, Griechisch, Neu-Griechisch, Hebräisch, Alt-Hebräisch, Rabbinisch, Koptisch, Littauisch, Mandschu, Phönizisch, Russisch, Samaritanisch, Sanskrit, Syrisch, Türkisch, sowie Hieroglyphen und Keilschrift.

**T. O. Weigel's  
Bücher-Auction.  
7. Mai 1880.**

[14793.]

Soeben erschien:

Verzeichniss der von den Herren Dr. med. et phil. H. E. Karl Koch, Professor der Botanik an der Friedrich-Wilhelms-Universität und an der landwirthschaftl. Akademie zu Berlin, Dr. med. F. H. Ehrenberg zu Dresden und Dr. theol. Karl Braune, Geh. Consistorialrath u. Generalsuperintendent zu Altenburg, hinterlassenen Bibliotheken, welche mit mehreren anderen werthvollen Sammlungen von Werken aus allen Wissenschaften am 7. Mai 1880 in T. O. Weigel's Auctions-Local in Leipzig versteigert werden sollen.

Den über 5000 Nummern starken Katalog versende ich nur auf Verlangen und bitte daher diejenigen Handlungen, welche gewillt sind, für denselben sich zu verwenden, um baldige Angabe ihres Bedarfs. Zur Besorgung von Aufträgen halte ich mich empfohlen.

Leipzig, 16. März 1880.

T. O. Weigel.

[14794.] Probe-Nummern zur

**Tonkunst.**

Wochenschrift für den Fortschritt in der Musik, Organ verschiedener Vereine etc. versende auf Verlangen gratis.

**Expedition der Tonkunst**  
in Königsberg i/Pr. und Leipzig.

**Vertrieb.**

[14795.]

Ich übernahm den Vertrieb von:  
Heuser, J. W., die fünf Hauptspecies der Menschenrassen, plastisch dargestellt in  $\frac{2}{3}$  der natürlichen Größe. Büsten, aus Papiermaché gearbeitet, unzerbrechlich und auf schwarz polirtem Holzsockel. Preis pro Kopf 12 M. ord., 10 M. netto. Dieselben kleiner, Preis pro Kopf 2 M. 50 S. ord., 2 M. netto.

In letzterer Größe sind auch die zugehörigen 5 Frauenköpfe zum gleichen Preise zu haben.

Die Heuser'schen Typen, in Rußland in fast allen höheren und niederen Schulen eingeführt, sind nach Angaben und unter Anleitung der berühmten Physiologen, Professoren Baer und Brandt in St. Petersburg modellirt und eignen sich vorzüglich als Veranschauligungsmittel beim anthropologischen, geschichtlichen und geographischen Unterricht auf Gymnasien etc. Die kleine Ausgabe dürfte namentlich in Volksschulen besser situirter Gemeinden leicht anzubringen sein. Die Köpfe sind im höchsten Grade charakteristisch, die Bemalung aufs sorgfältigste in matter Oelfarbe aufgetragen und ohne irgend welchen Schaden jederzeit waschbar. Kisten und Emballage werden billigt berechnet, aber nicht zurückgenommen. Expedition direct per Frachtzug. Ich liefere nur gegen baar.

Wiesbaden, März 1880.

Gisbert Koertershaeuser.

[14796.] Ich bitte um gef. Angabe der Continuation für das nächste Quartal der von mir debilitirten

**Pariser Modejournale**  
für Damen und Herrenmoden  
und Coiffüre,

namentlich vom Moniteur de la Mode mit franzöf. und deutschem Text in 4 Ausgaben, soweit nicht schon bestellt, da ich unverlangt nicht weiter liefere. Für die meisten Journale stelle ich bei ganzjährigem Abonnement billigere Preise, als quartaliter.

Die Zusendung der einzelnen Nrn. erfolgt sofort nach Erscheinen, entweder über Leipzig oder direct per Streifband ohne Portoerhöhung. Frankfurt a/M.

Wilhelm Rommel.

[14797.] Zur wirksamen Verbreitung von literarischen Anzeigen empfehle ich die Benutzung des

**Heft-Umschlags**  
**des Deutschen Familienblattes.**  
Auflage 15,000.

Preis der viergespaltenen Nonpareille-Zeile 50 S. ord. mit 10% Rabatt.

Berlin W., Lützowstr. 6.

J. H. Schorer.

[14798.] Den Herren Verlegern empfiehlt sich das unterzeichnete artistische Institut zur Anfertigung von Illustrationen jeder Art, wissenschaftlichen Tafeln, Placaten etc. in Schwarz- u. Buntdruck. — Vorzüglichste Ausführung bei billigsten Preisen. Probearbeiten stehen zu Diensten.

Th. Antschmann,

Artistisches Institut in Neumünster i/Holst.

**Zur Zahlungsliste.**

[14799.]

Hiermit erkläre ich, daß ich Ueberträge nicht gestatten kann und das sogen. Refragio nur da bewilligen werde, wo conform und rein saldirt wird.

In allen anderen Fällen werde den Abzug von 1% unter Benachrichtigung wieder belasten und ersuche Sie, zur Vermeidung von Rechnungs-differenzen gefälligst hiervon Vermerk zu nehmen.

Achtungsvoll

Erfurt. Fr. Bartholomäus,  
Mitglied d. Allg. fr. Verleger-Vereins.

**Saldo-Ueberträge.**

[14800.]

Bei Aufstellung der Zahlungsliste bitten wir zu beachten, dass wir

— Saldo-Ueberträge —

— durchaus nicht gestatten, —

was bei dem ohnehin unverhältnismässig langen buchhändlerischen Credit nur gerechtfertigt erscheinen kann.

Heilbronn, 10. März 1880.

Gebr. Henninger.

**— Erklärung! —**

[14801.]

Direct per Post verlangte Sendungen mit der Notiz:

**„Baarfactor über Leipzig“**

erhalten von uns nur diejenigen Firmen, mit denen wir die Ehre haben, offene Rechnung zu führen. Alle übrigen Handlungen wollen den Betrag der Bestellung entweder beifügen oder dessen Erhebung durch Nachnahme beordern.

Oldenburg i/Grossherzogthum,  
März 1880.

Schulze'sche Hofbuchhdlg., Verlagshdlg. u.  
Hofbuchdruckerei  
(C. Berndt & A. Schwartz).

**Für Verleger von Plänen  
und Karten etc.**

[14802.]

Wir empfehlen für obige Zwecke unsere präparirte dünne Druckleinwand Nr. 724, die sich zur Herstellung solcher Arbeiten vorzüglich eignet.

Muster stehen gern zu Diensten, sowie auf dieselbe hergestellte Landkarten und Pläne.

Düren. Carl Schleicher &amp; Schüll.

**[14803.] Hektographen-Masse**

allerneuester Erfindung, patentirt u. prämiirt, alles bisher Dagewesene weit übertreffend, Copien wie Lithographien liefernd, stets spiegelglatt bleibend, unbegrenzt lange haltbar, mit kaltem Wasser ohne Masseverlust unter Garantie leicht abwaschbar à 3 M. pr. Kilo; zugehörige Tinten von unerreichter Ausgiebigkeit, schreibbar wie gewöhnliche Tinte, auch schwarz (vorzüglich!) liefert billigt als Specialität das **I. I. conc. Laboratorium** in Wien IV., Schöffergasse 21. Allererste Referenzen. Engros Rabatt.

[14804.] Anzeigen über:

**Im Preise herabgesetzte Bücher,  
Musikalien und Kunstfachen**

finden eine große, zweckentsprechende Verbreitung im Allgem. Literar. Wochenbericht bei außerordentlich billiger Berechnung. Wir nehmen solche Anzeigen im Text auf und berechnen

**nur 5 S. pro Beile.**

Wir bitten, diese günstige Offerte recht oft zu benutzen.

Expedit. d. Allgem. Literar. Wochenberichts  
in Leipzig.

Als bestes, erfolgreichstes u. billigstes

[14805.] **Vertriebsmittel**

empfehlen wir den Herren Sortimentern unsern weit verbreiteten

**Allgem. Literar. Wochenbericht**

zur Vertheilung an bessere, besonders auswärtige Kunden. Wir berechnen pro Quartal:

Expl. 5. 7/6. 11/10. 25. 50.

mit 3 M. 3 M. 50 S. 5 M. 8 M. 10 M.

Expl. 100. 200. 500. 1000.

mit 18 M. 34 M. 65 M. 120 M.

Einzelne Exemplare à 75 S. Firmenaufdruck 1 M. 50 S.

Expedit. d. Allgem. Literar. Wochenberichts  
in Leipzig.

[14806.] Das „Schweidnitzer Tageblatt“ (Publicationsorgan des Königl. Landgerichts, sowie der meisten zum Bezirk desselben gehörigen Amtsgerichte), in den Kreisen des Landgerichts-Bezirks Schweidnitz, der ca. 350,000 Einw. umfaßt, weit verbreitet u. besonders in den bemittelten Ständen viel gelesen, wird als wirksames Organ zur Verbreitung von Bekanntmachungen aller Art angelegentlichst empfohlen. Preis für die Spaltzeile Petitschrift 10 S. — Inzerate vermittelt die G. F. Weigmann'sche Buchhandlung in Schweidnitz.

**Die  
Galvanoplastische Anstalt**

[14807.]

von  
**Rud. Schwertführer**  
in Stuttgart

empfiehlt sich zur Anfertigung von tadellosen Elichs, den Cm. für 2 S., bei größeren Aufträgen mit angemessenem Rabatt.

[14808.] **C. G. Theile,**  
Commiss.-, Sortim.- u. Verlagshdlg.  
in Leipzig, Königsstr. 12,  
(gegr. 1. Januar 1872)

übernimmt unter exacter und billiger Ausführung *Commissionen* sowie *Auslieferungsläger*, — besorgt auch *Baarsortiment* zu geringem Provisionsatz.

[14809.] Zur Vergrößerung eines Verlags werden gesucht gute evangelische Jugendschriften, Verlag älteren und neueren Datums, auch hierzupassende Holzschnitte. Auch Restauflagen gediegener Volkschriften könnten dienen. Offerten mit Preisangabe u. Proben besorgt unter der Chiffre K. G. 700. Herr Ernst Bredt in Leipzig.

**Berth. Siegismund,**  
**Fabrik-Papierlager**  
 Leipzig—Berlin S.W., Kochstrasse 30.  
 [14810.]  
 Bei Bedarf von  
 Werkdruckpapieren — mit und ohne  
 Holzbeimischung  
 Kupferdruckpapier — Post- und Schreib-  
 papier  
 Holländischem Büttenpapier „van Gelder“  
 Farbigen Umschlag- und Prospect-  
 papieren  
 Zeitungspapier u. s. w.

bitte ich meine Firma zur Einsendung von  
 Probebogen zu veranlassen, beste und billigste  
 Ausführung gef. Bestellungen zusichernd.

[14811.] Laut §. 2. meiner Geschäftsnormen  
 gestatte Ueberträge nicht, was ich bei  
 Aufstellung der Zahlungsliste zu beachten  
 bitte.

Leipzig, März 1880.

**Karl Scholtze,**  
 Mitglied des Leipz. Verl.-Ver.

[14812.] Zur Besorgung von Inseraten in  
 alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes  
 empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von  
 Haasenstein & Vogler in Leipzig.

**Ein junger Buchhändler**

[14813.] wünscht irgend welche buchhändlerische  
 oder literarische Beschäftigung in seinen Frei-  
 stunden zu übernehmen. Offerten unter R. D.  
 an die Exped. d. Bl.

**Bruno Radelli**

[14814.] in Leipzig  
 besorgt prompt und billig Commissionen.

**Ueberträge**

können wir zur Ostermesse nicht gestatten,  
 was wir bei Anfertigung der Zahlungslisten  
 zu beachten bitten.

Stuttgart, März 1880.

**Schmidt & Spring.**

**Bitte, genau zu unterscheiden!**

[14816.]

In meinem Verlage erscheint neu:  
 v. Schlechtendal-Gallier's Flora von Deutsch-  
 land in ca. 150 Bfjn. à 1 M  
 nicht aber

Gallier's Flora von Deutschland in 100 Bfjn.  
 à 1 M. (Lpzg., W. Baensch.)

Ich bitte, Verwechslungen zu vermeiden.  
 Fortwährend gehen mir Reclamationen von  
 Privatisten zu über nicht erhaltene Lieferungen  
 meiner Flora. — Sämmtliche Fälle sind auf  
 in Leipzig nicht eingelöste Baarpakete  
 zurückzuführen. — Ich nenne den Betreffen-  
 den stets die Ausgabebogen der Lieferungen und  
 verweise an ihre Buchhandlungen. — Ich bitte  
 wiederholt, Ordre zur Einlösung in  
 Leipzig ein für alle Male zu ertheilen.

**Fr. Eugen Köhler's Verlag**  
 in Gera, Unths.

**O. von Bomsdorff,**

geogr.-lithogr. Anstalt in Leipzig,

Lange Strasse 21, Seitengebäude 1 Tr.,  
 [14817.] empfiehlt sich zur Anfertigung von  
 Karten und Plänen, in Zeichnung sowohl als  
 Stich. Saubere Vervielfältigung derselben in  
 Buch- und Steindruck, schwarz und farbig,  
 in jeder Art.

[14818.] Eine große Auswahl ausgezeichneter  
 Verlags-, Sortiment-, Antiquariats-  
 und Musikalienhandlungen — von den  
 bescheidensten bis zu den umfangreichsten Objecten  
 — ist in dem Berliner Wahlzettel zum Verkauf  
 gestellt. — Interessenten werden die betr.  
 Nummern auf Wunsch bereitwilligst gratis und  
 franco zugesandt.  
 Berlin.

**Elwin Staude.**

[14819.] Kleiner in Dieblich a/Rhein bittet  
 um Robitäten von Werken über alle  
 Zweige des Unterrichtswesens.

[14820.] Tintenfabrik Paul Strebhel in Gera.

[14821.] Die Restauslagen einiger gebiegener  
 wissenschaftl. Werke sind zu verkaufen. Anträge  
 unter K. S. # 1. an die Exped. d. Bl.

[14822.] Für meine  
**Schreibmaterialien- und Schulbücher-**  
**handlung**

suche ich passende Artikel in Commission (Ge-  
 schäftsbücher, Papier, Comptoirutensilien u. c.).  
 Schöner Laden in Mitte der Stadt. Prima-  
 Referenzen.

Essen, Rheinpreußen.

**Sigismund Carisch.**

[14823.] In einer der letzten Nummern  
 dieses Blattes findet sich bei Gelegenheit der  
 Anzeige von Ranieri's „Sette anni di sodalizio  
 con Giacomo Leopardi. Napoli 1880“ die  
 Bemerkung, die Schrift rühre von dem Schwager  
 Leopardi's her. Der Verfasser legt Gewicht  
 darauf, diesen Irrthum berichtigt zu sehen.  
 Ranieri war ein Freund, aber nicht der Schwager  
 des Dichters. In seinem Auftrage mache ich  
 diese Berichtigung.

Hannover, im März 1880.

Ober-Med.-Rath Brandes.

[14824.] Jugendchriften in großen Partien  
 zu ermäßigten Baarpreisen suchen **S. Kalman**  
**& Co.** in Altona.

NB. Wir zeigen die Werke nie öffentlich an.

**Englisches Antiquariat**

[14825.] billigst durch:  
 W. H. Kühl in Berlin.

[14826.] Die Herren Verleger bitte ich um  
 gefällige Uebersendung von Placaten, Probe-  
 nummern von Zeitschriften u. c. zu erfolg-  
 reicher Verwendung für mein neues Local.

Darmstadt, den 22. März 1880.

**C. Kochler.**

[14827.] Wir bitten um gefällige Titel-  
 angabe aller in den letzten drei Jahren er-  
 schienenen Werke über die  
 Industrie der Rheinlande und Westphalens.

Leipzig, 24. März 1880.

**Das Bibliographische Institut.**

**Inhaltsverzeichnis.**

Erstienene Neuzugleiten des deutschen Buchhandels. — Johann Jacob Weber. — Miscellen. — Briefwechsel. — Angelegelt Nr. 14633—14827.

Amelang in B. 14708.	Trufe 14775.	Guttentag 14648.	Kochler's Ant. in G. 14723.	Reubenbahn in B. 14735.	Schorer 14797.
Anonime 14636—39. 14773.	v. Deder 14657.	Hausenstein & B. in Sp. 14812.	Rörper 14718.	Schroeder in B. 14758.	Schroeder in B. 14758.
14779—83. 14809. 14813.	Dehmel 14739.	Hahn in B. 14679.	Roschuh 14675.	Schulze in D. 14801.	Schwefelförder in Stuttgart- 14807.
14821.	Dieder in S. 14711. 14721.	Hallberger 14771.	Kraus in B. 14674—85.	Oldenbourg 14787.	Seligsherg 14683. 14765.
Aiber & C. in B. 14670.	Drugulin in Leipzig 14792.	Halm 14759. 14769.	Krebs in N. 14736.	Oliva in B. 14694. 14755.	Siegismund in Leipzig 14810.
14731—32.	Ebhardt in B. 14651.	Halm & G. 14678.	Kuh in B. 14726.	Orell, F. & C. 14784.	Speyer 14767.
Bahr 14681. 14709.	Ebhardt in B. 14653.	Hartleben 14649.	Kuh in R. 14777.	Pactel, Gebr., 14671.	Staude 14818.
Bartholomäus 14799.	v. Ebner in R. 14685.	Haeffel, G. 14672.	Kühl in B. 14825.	Panth 14798.	Stille 14789.
Bath 14641.	Edstein in B. 14774.	Helms in B. 14677.	Kutschmann in Neumünster 14798.	Beemoecker 14772.	Strebel 14820.
Bed, H., in B. 14762.	Exped. d. Schiesw.-Holst. Anz. in Gildstadt 14795.	Heldt 14652.	Laboratorium, f. f. conc., in Wien 14803.	Robelli in D. 14715.	Sträubig 14746.
Behr 14642.	in Gildstadt 14795.	van Hengel & C. 14730.	Lang in B. 14707.	Rabelli in L. 14814.	Theile 14808.
Benrath & B. 14655.	Exped. d. Tonkunst 14794.	Denninger, Gebr., 14809.	Lang in B. 14764.	Richter in B. 14724.	Toepflig & C. 14750.
Bensheimer in B. 14699.	Exped. d. Allg. Viter. Wochen- berichts 14804—5.	Herder & C. 14783.	Langemann 14850.	Rieman, F. W., 14703.	Trommsdorff & S. in B. 14740.
Bertling in D. 14693.	Facy & H. 14733.	Heß in G. 14751.	Lehmann in B. 14752.	Rohracher 14768.	Uebändel 14725.
Blazef jun. 14716.	Finf 14688.	Heymann, G. 14659.	Lehmann in B. 14752.	Roelle 14692. 14776.	Veith in D. 14698.
v. Bomsdorff in Leipzig 14817.	Franz 14674.	Hof- u. Staatsdruckerei, f. f., 14643.	Lehmann in B. 14752.	Roemke & C. 14669.	Berza 14664.
Bopp & H. 14700.	Friedrich in B. 14647.	Hofftetter 14766.	Lehmann in B. 14752.	Rommel in F. 14796.	Bogel, F. G. W., 14682. 14686.
Brandes, Ob.-Med.-Rath, in Hannover 14825.	Frieße & B. 14695.	Huber in B. 14756.	Lehmann in B. 14752.	Rosenfalk in B. 14687. 14712.	Bogner & D. 14645.
Brandner 14729.	Garms 14742.	Institut, Bibliogr., 14827.	Lengfeld 14701.	Röttger 14705.	v. Balbheim 14673.
Brid in B. 14644.	Georg in B. 14757.	Kalman & C. 14824.	Verour in B. 14663. 14749.	Rübe 14658.	Balbroth 14786.
Brockhaus 14722. 14744.	Glogau Sohn, R. W., 14734.	Kaufler 14682.	Le Soudier 14667.	Rühl 14660. 14697.	Bärberg 14717.
Bruh 14646.	Gosch 14684.	Kleiner 14819.	Siebner 14727.	Schergens 14713.	Beigel, F. D., 14710. 14793.
Buraw in G. 14743.	Gosjohorsky 14640.	Knapp in St. 14689.	Sipperheide 14703.	Schleicher & Schüll in Düren 14802.	Beigmann 14906.
Carisch in Effen 14822.	Grabenr 14691.	Knoblauch 14714.	Tom & C. 14665. 14791.	Schloemp 14728.	Brimann 14760.
Cohen & S. 14719.	Grieben, Ed., in B. 14676.	Koch in B. 14747.	v. Raack in B. 14696.	Schmidt & Sp. 14815.	Biehe in B. 14754.
Cohn, Ad., in B. 14704.	Groffer in B. 14741.	Koehler in Da. 14826.	Maruschke & H. 14745.	Schmithals 14790.	Burster & C. 14688.
Corradi 14737.	Gude 14778.	Köhler in G. 14816.	Ranke Söhne 14680.	Schölpke 14656. 14661. 14811.	
Cotta 14770.	Gutbier 14633.		Riffionshausdruckerei 14761.		
			Rothel 14690.		
			Raumann, J., in D. 14686. 14706.		

Verantwort. Redacteur: Jul. Krauß in Leipzig. — Commiff. d. Exped. d. Börsenbl.: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.

